



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)		5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		-	-
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden.	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg	10	17 099 206
	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe.	kg	43	69 407 753
	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung.		48	x
	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke.		12	x
	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	10	x	9 609 047	5	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1394	auch konfektioniert	kg	14	36 845 082
oren,					1395	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
. g.	12	x	495 480	25	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
	42	x	1 211 722	36	1395	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
					1395	daraus (ohne Bekleidung).	kg	12	49 308 780
	11		2 885 581	30	1395	Technische Textilien		65	x
	4		97 467	16	14	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
peiseis)	27	x	1 342 737	8	141	Bekleidung	49		x
	4	x	85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	26	x	577 201	19	1411	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	13	x	460 971	42	1412	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)			
	508	x	3 186 592	26	1413	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11	1 075 085
	55	.	.	.	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	2	.	.	.	1414	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	7	.	.	.	1414	Wäsche.		11	x
	41	x	605 557 331	26	1415	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
	11	x	124 048 886	17	1420	Pelzwaren		-	-
	24	x	474 688	18	1431	Strumpfwaren.		4	x
	24	x	465 843	18	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestrickten	St	4	.
ereitungen,					1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
n oder zum					15	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)		2	x
inem Inhalt					1511	Leder und Lederwaren		33	x
	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
	61	x	786 590	12	1512	und gefärbte Felle.		4	x
	29	x	453 031	12	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		16	x
ereitet					1599	Schuhe.		13	x
Güter-	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		.	.

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

April 2012



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

April 2012

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen April 2011 bis April 2012.	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen April 2011 bis April 2012.	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im April 2012.	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im April 2012.	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im April 2012.	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1976 – 2011	11
2. Straßenverkehrsunfälle im April 2012 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Unfallarten und Ortslage.	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	26
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im April 2012 nach Ursachen	27
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung	31
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden.	32

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – April 2012 nach Unfallkategorien	67
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Straßenarten und Ortslage	68
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Unfalltyp und Ortslage	68
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Unfallarten und Ortslage	69
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	70
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	71
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	72
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	80
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – April 2012 nach Ursachen	81
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung	85

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindegliederung“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindegliederungsergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsdaten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zuge-

ordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

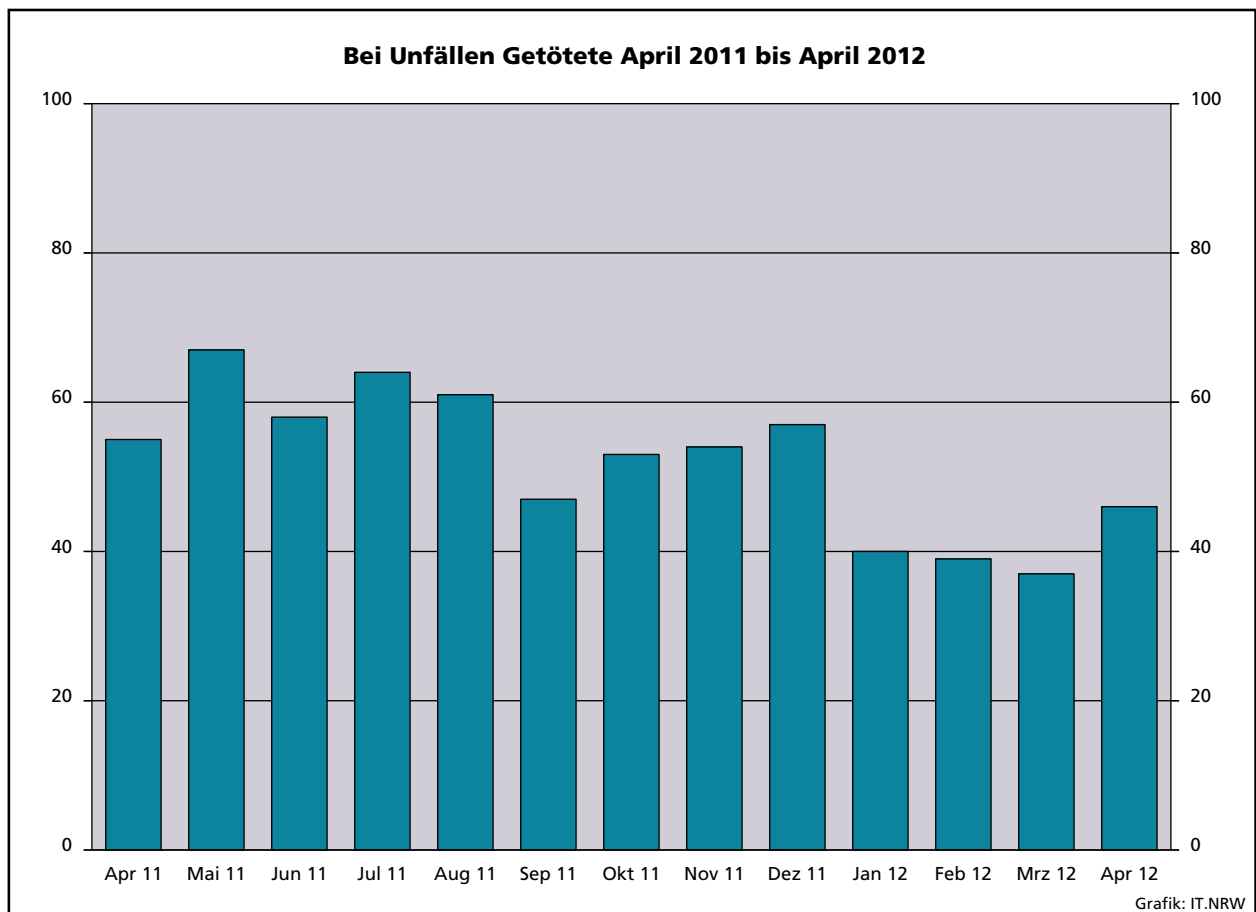
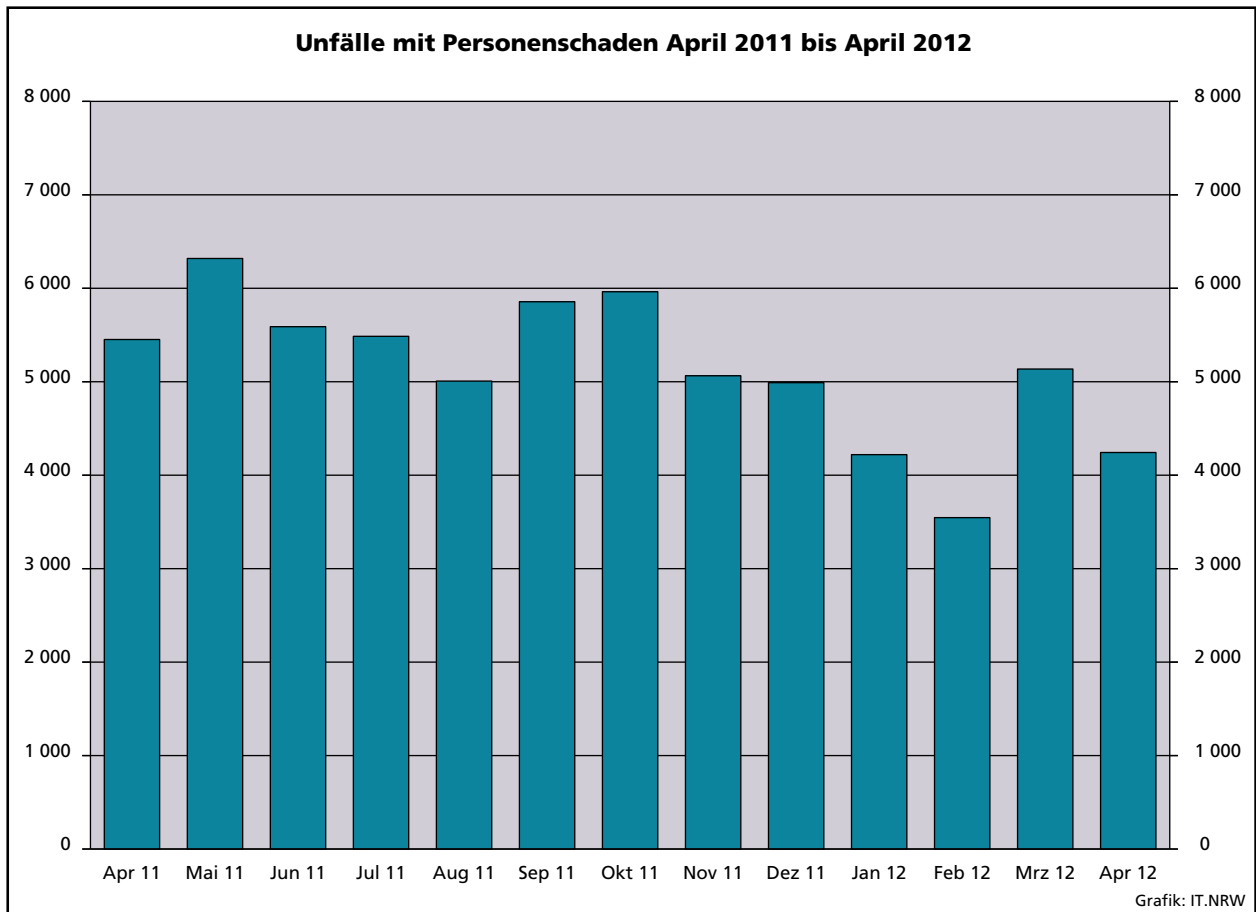
Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und **Unfalltyp** (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

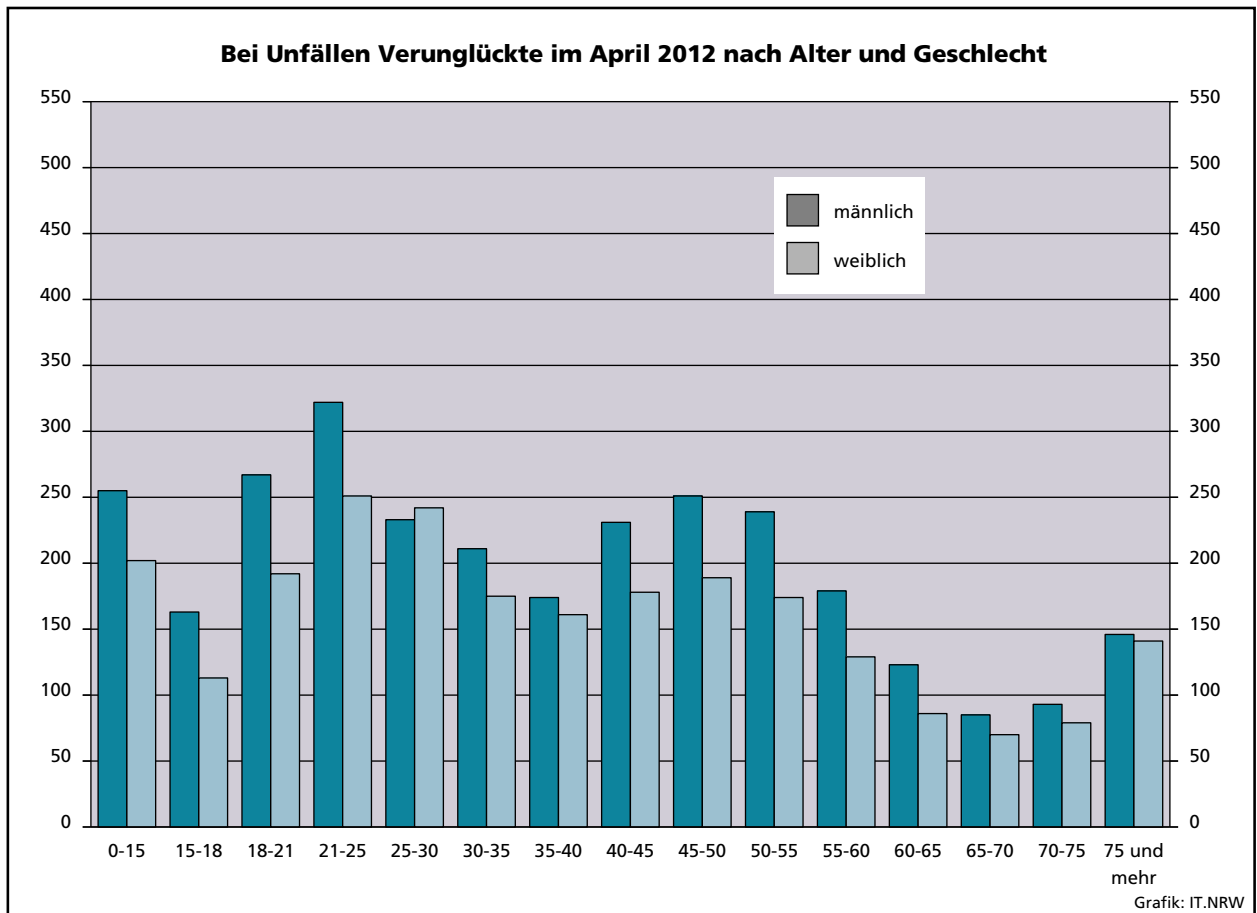
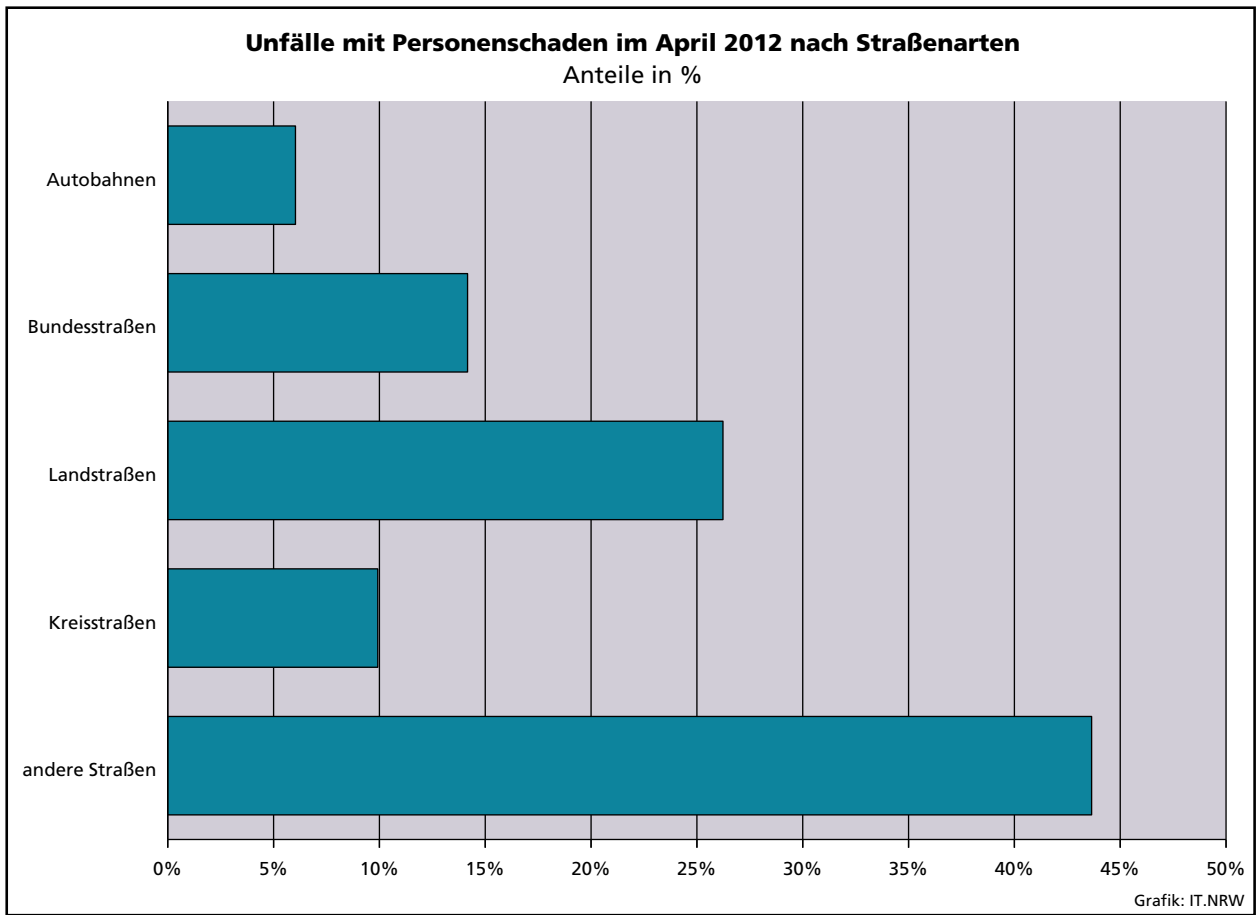
Bei den **Unfallursachen** in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

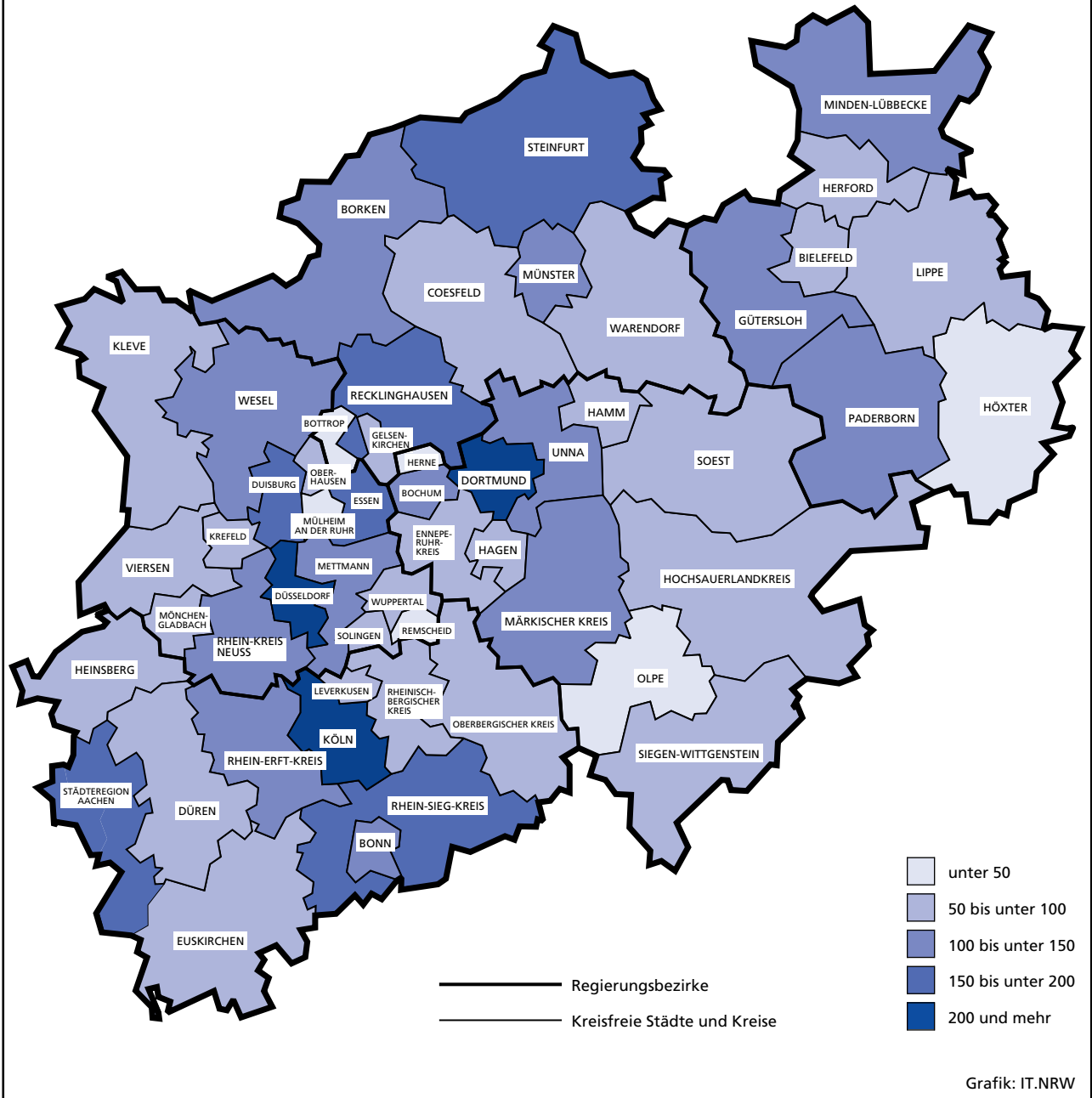
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizeibeamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.





Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im April 2012



1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1976 – 2011

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	Personen- schaden	davon mit		insgesamt	Getötete	davon	
			nur Sachschaden				Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatell- schäden ¹⁾				
1976	333 569	93 659	239 910	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149

1) Siehe Erläuterungen S.5

2. Straßenverkehrsunfälle im April 2012 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	April		
	2012	dagegen 2011	Veränderung 2012 gegenüber 2011
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	4 243	5 480	-22,6
davon			
mit Getöteten	44	53	-17,0
mit Verletzten	4 199	5 427	-22,6
davon			
mit Schwerverletzten	797	1 111	-28,3
mit Leichtverletzten	3 402	4 316	-21,2
mit nur Sachschaden insgesamt	39 701	42 773	-7,2
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 234	1 256	-1,8
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	277	298	-7,0
ohne Einfluss berauschender Mittel	38 190	41 219	-7,3
davon			
innerhalb von Ortschaften	32 137	34 476	-6,8
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	3 991	4 195	-4,9
auf Autobahnen	2 062	2 548	-19,1

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		April 2012				dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	256	2	62	315	271	5	97	312	-5,5	x	-36,1	+1,0
Bundesstraßen	a	601	8	151	646	756	10	198	819	-20,5	x	-23,7	-21,1
	b	404	6	73	436	497	2	89	539	-18,7	x	-18,0	-19,1
	c	197	2	78	210	259	8	109	280	-23,9	x	-28,4	-25,0
Landstraßen	a	1 113	19	250	1 204	1 537	13	386	1 650	-27,6	+46,2	-35,2	-27,0
	b	793	7	148	850	1 067	1	197	1 180	-25,7	x	-24,9	-28,0
	c	320	12	102	354	470	12	189	470	-31,9	-	-46,0	-24,7
Kreisstraßen	a	421	9	115	412	544	15	126	534	-22,6	x	-8,7	-22,8
	b	298	4	68	305	358	3	61	372	-16,8	x	+11,5	-18,0
	c	123	5	47	107	186	12	65	162	-33,9	x	-27,7	-34,0
Andere Straßen	a	1 852	8	311	1 849	2 372	11	426	2 327	-21,9	x	-27,0	-20,5
	b	1 756	7	280	1 751	2 237	7	362	2 207	-21,5	-	-22,7	-20,7
	c	96	1	31	98	135	4	64	120	-28,9	x	-51,6	-18,3
Insgesamt	a	4 243	46	889	4 426	5 480	54	1 233	5 642	-22,6	-14,8	-27,9	-21,6
	b	3 251	24	569	3 342	4 159	13	709	4 298	-21,8	+84,6	-19,7	-22,2
	c	992	22	320	1 084	1 321	41	524	1 344	-24,9	-46,3	-38,9	-19,3

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		April 2012				dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	653	21	233	552	794	17	346	606	-17,8	+23,5	-32,7	-8,9
	b	344	7	106	292	415	2	130	343	-17,1	x	-18,5	-14,9
	c	309	14	127	260	379	15	216	263	-18,5	-6,7	-41,2	-1,1
Abbiege-Unfall	a	636	3	137	708	949	5	193	1 034	-33,0	x	-29,0	-31,5
	b	519	2	97	566	781	2	139	837	-33,5	-	-30,2	-32,4
	c	117	1	40	142	168	3	54	197	-30,4	x	-25,9	-27,9
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	967	7	185	1 042	1 310	10	239	1 380	-26,2	x	-22,6	-24,5
	b	802	3	136	847	1 070	4	155	1 119	-25,0	x	-12,3	-24,3
	c	165	4	49	195	240	6	84	261	-31,3	x	-41,7	-25,3
Überschreiten-Unfall	a	245	2	57	208	309	6	70	273	-20,7	x	-18,6	-23,8
	b	240	2	56	203	294	2	65	263	-18,4	-	-13,8	-22,8
	c	5	-	1	5	15	4	5	10	x	x	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	192	1	26	197	241	1	27	244	-20,3	-	-3,7	-19,3
	b	184	1	22	188	226	1	23	230	-18,6	-	-4,3	-18,3
	c	8	-	4	9	15	-	4	14	x	-	-	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 019	4	129	1 258	1 211	10	197	1 484	-15,9	x	-34,5	-15,2
	b	712	2	63	853	815	-	82	997	-12,6	x	-23,2	-14,4
	c	307	2	66	405	396	10	115	487	-22,5	x	-42,6	-16,8
Sonstiger Unfall	a	531	8	122	461	666	5	161	621	-20,3	x	-24,2	-25,8
	b	450	7	89	393	558	2	115	509	-19,4	x	-22,6	-22,8
	c	81	1	33	68	108	3	46	112	-25,0	x	-28,3	-39,3
Insgesamt	a	4 243	46	889	4 426	5 480	54	1 233	5 642	-22,6	-14,8	-27,9	-21,6
	b	3 251	24	569	3 342	4 159	13	709	4 298	-21,8	+84,6	-19,7	-22,2
	c	992	22	320	1 084	1 321	41	524	1 344	-24,9	-46,3	-38,9	-19,3

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													April 2012
		Anzahl						%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	351	–	48	382	438	3	49	482	–19,9	x	–2,0	–20,7
	b	328	–	43	353	388	1	44	424	–15,5	x	–2,3	–16,7
	c	23	–	5	29	50	2	5	58	–54,0	x	–	–50,0
vorausfährt oder wartet	a	701	–	61	884	825	6	106	1 074	–15,0	x	–42,5	–17,7
	b	478	–	31	574	539	–	35	685	–11,3	–	–11,4	–16,2
	c	223	–	30	310	286	6	71	389	–22,0	x	–57,7	–20,3
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	208	4	40	208	255	1	45	257	–18,4	x	–11,1	–19,1
	b	149	3	24	142	191	1	29	185	–22,0	x	–17,2	–23,2
	c	59	1	16	66	64	–	16	72	–7,8	x	–	–8,3
entgegenkommt	a	208	2	64	266	313	8	120	346	–33,5	x	–46,7	–23,1
	b	155	–	32	191	219	–	52	260	–29,2	–	–38,5	–26,5
	c	53	2	32	75	94	8	68	86	–43,6	x	–52,9	–12,8
einbiegt oder kreuzt	a	1 288	11	267	1 390	1 788	8	344	1 914	–28,0	x	–22,4	–27,4
	b	1 062	6	190	1 128	1 467	1	237	1 547	–27,6	x	–19,8	–27,1
	c	226	5	77	262	321	7	107	367	–29,6	x	–28,0	–28,6
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	418	5	93	354	532	6	115	466	–21,4	x	–19,1	–24,0
	b	409	5	91	345	503	2	105	442	–18,7	x	–13,3	–21,9
	c	9	–	2	9	29	4	10	24	x	x	x	x
Aufprall auf Hindernis	a	23	1	6	16	30	–	14	25	–23,3	x	x	–36,0
	b	14	–	3	11	18	–	7	14	–22,2	–	x	–21,4
	c	9	1	3	5	12	–	7	11	x	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	298	13	117	251	349	10	168	262	–14,6	+30,0	–30,4	–4,2
	b	116	4	36	108	123	1	44	104	–5,7	x	–18,2	+3,8
	c	182	9	81	143	226	9	124	158	–19,5	–	–34,7	–9,5
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	202	7	73	184	195	4	104	150	+3,6	x	–29,8	+22,7
	b	80	3	31	71	74	–	25	68	+8,1	x	+24,0	+4,4
	c	122	4	42	113	121	4	79	82	+0,8	–	–46,8	+37,8
Unfall anderer Art	a	546	3	120	491	755	8	168	666	–27,7	x	–28,6	–26,3
	b	460	3	88	419	637	7	131	569	–27,8	x	–32,8	–26,4
	c	86	–	32	72	118	1	37	97	–27,1	x	–13,5	–25,8
Insgesamt	a	4 243	46	889	4 426	5 480	54	1 233	5 642	–22,6	–14,8	–27,9	–21,6
	b	3 251	24	569	3 342	4 159	13	709	4 298	–21,8	+84,6	–19,7	–22,2
	c	992	22	320	1 084	1 321	41	524	1 344	–24,9	–46,3	–38,9	–19,3

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
		insgesamt	davon mit		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
			Getöteten	Schwer- verletzten						Leicht- verletzten
innerhalb von Ortschaften										
1.04.	Sonntag	57	–	6	51	–	6	61	19	76
2.04.	Montag	107	–	15	92	–	16	111	29	136
3.04.	Dienstag	117	1	30	86	1	31	116	28	145
4.04.	Mittwoch	100	2	19	79	2	19	96	35	135
5.04.	Donnerstag	105	2	14	89	2	17	112	31	136
6.04.	Freitag	50	–	12	38	–	12	46	23	73
7.04.	Samstag	88	2	17	69	2	21	86	28	116
8.04.	Sonntag	57	–	13	44	–	13	58	25	82
9.04.	Montag	57	–	5	52	–	6	75	26	83
10.04.	Dienstag	102	–	18	84	–	20	106	22	124
11.04.	Mittwoch	98	–	18	80	–	18	105	21	119
12.04.	Donnerstag	112	1	19	92	1	21	106	29	141
13.04.	Freitag	108	–	17	91	–	17	113	23	131
14.04.	Samstag	108	1	22	85	1	23	109	27	135
15.04.	Sonntag	51	–	6	45	–	6	55	15	66
16.04.	Montag	131	–	16	115	–	17	140	39	170
17.04.	Dienstag	130	–	14	116	–	16	135	33	163
18.04.	Mittwoch	143	3	15	125	3	18	149	29	172
19.04.	Donnerstag	142	1	23	118	1	24	134	33	175
20.04.	Freitag	147	2	22	123	2	25	148	32	179
21.04.	Samstag	98	–	20	78	–	20	104	40	138
22.04.	Sonntag	67	1	11	55	1	14	76	28	95
23.04.	Montag	119	–	11	108	–	11	131	35	154
24.04.	Dienstag	156	–	21	135	–	21	155	35	191
25.04.	Mittwoch	149	2	29	118	2	32	137	39	188
26.04.	Donnerstag	128	1	20	107	1	22	128	20	148
27.04.	Freitag	146	1	28	117	1	32	148	32	178
28.04.	Samstag	136	1	24	111	1	24	156	32	168
29.04.	Sonntag	84	2	14	68	2	20	82	22	106
30.04.	Montag	158	1	27	130	1	27	164	22	180
	Zusammen	3 251	24	526	2 701	24	569	3 342	852	4 103
außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.04.	Sonntag	27	1	8	18	1	10	21	15	42
2.04.	Montag	24	1	7	16	1	8	24	9	33
3.04.	Dienstag	31	–	9	22	–	10	38	10	41
4.04.	Mittwoch	26	1	7	18	1	13	28	11	37
5.04.	Donnerstag	29	1	7	21	1	7	29	10	39
6.04.	Freitag	24	1	8	15	1	8	23	9	33
7.04.	Samstag	28	2	9	17	2	11	31	13	41
8.04.	Sonntag	24	–	6	18	–	7	34	15	39
9.04.	Montag	36	–	11	25	–	13	55	18	54
10.04.	Dienstag	30	–	6	24	–	6	29	13	43
11.04.	Mittwoch	44	1	11	32	1	11	50	6	50
12.04.	Donnerstag	35	–	5	30	–	6	35	15	50
13.04.	Freitag	34	1	14	19	1	19	40	11	45
14.04.	Samstag	34	2	13	19	2	14	27	11	45
15.04.	Sonntag	19	–	7	12	–	10	21	7	26
16.04.	Montag	37	2	9	26	2	10	39	8	45
17.04.	Dienstag	27	1	4	22	1	6	29	9	36
18.04.	Mittwoch	40	2	11	27	2	11	38	10	50
19.04.	Donnerstag	36	–	5	31	–	6	45	11	47
20.04.	Freitag	39	–	11	28	–	13	39	14	53
21.04.	Samstag	35	–	8	27	–	8	41	29	64
22.04.	Sonntag	36	–	11	25	–	18	45	17	53
23.04.	Montag	30	–	6	24	–	7	30	8	38
24.04.	Dienstag	36	–	11	25	–	12	47	28	64
25.04.	Mittwoch	39	–	12	27	–	13	41	10	49
26.04.	Donnerstag	24	1	7	16	3	8	17	14	38
27.04.	Freitag	39	–	10	29	–	11	49	13	52
28.04.	Samstag	43	3	15	25	3	18	38	17	60
29.04.	Sonntag	46	–	13	33	–	15	55	6	52
30.04.	Montag	40	–	10	30	–	11	46	15	55
	Zusammen	992	20	271	701	22	320	1 084	382	1 374

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten					
innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.04.	Sonntag	84	1	14	69	1	16	82	34	118
2.04.	Montag	131	1	22	108	1	24	135	38	169
3.04.	Dienstag	148	1	39	108	1	41	154	38	186
4.04.	Mittwoch	126	3	26	97	3	32	124	46	172
5.04.	Donnerstag	134	3	21	110	3	24	141	41	175
6.04.	Freitag	74	1	20	53	1	20	69	32	106
7.04.	Samstag	116	4	26	86	4	32	117	41	157
8.04.	Sonntag	81	–	19	62	–	20	92	40	121
9.04.	Montag	93	–	16	77	–	19	130	44	137
10.04.	Dienstag	132	–	24	108	–	26	135	35	167
11.04.	Mittwoch	142	1	29	112	1	29	155	27	169
12.04.	Donnerstag	147	1	24	122	1	27	141	44	191
13.04.	Freitag	142	1	31	110	1	36	153	34	176
14.04.	Samstag	142	3	35	104	3	37	136	38	180
15.04.	Sonntag	70	–	13	57	–	16	76	22	92
16.04.	Montag	168	2	25	141	2	27	179	47	215
17.04.	Dienstag	157	1	18	138	1	22	164	42	199
18.04.	Mittwoch	183	5	26	152	5	29	187	39	222
19.04.	Donnerstag	178	1	28	149	1	30	179	44	222
20.04.	Freitag	186	2	33	151	2	38	187	46	232
21.04.	Samstag	133	–	28	105	–	28	145	69	202
22.04.	Sonntag	103	1	22	80	1	32	121	45	148
23.04.	Montag	149	–	17	132	–	18	161	43	192
24.04.	Dienstag	192	–	32	160	–	33	202	63	255
25.04.	Mittwoch	188	2	41	145	2	45	178	49	237
26.04.	Donnerstag	152	2	27	123	4	30	145	34	186
27.04.	Freitag	185	1	38	146	1	43	197	45	230
28.04.	Samstag	179	4	39	136	4	42	194	49	228
29.04.	Sonntag	130	2	27	101	2	35	137	28	158
30.04.	Montag	198	1	37	160	1	38	210	37	235
	Zusammen	4 243	44	797	3 402	46	889	4 426	1 234	5 477

auf Bundesautobahnen

1.04.	Sonntag	4	–	2	2	–	2	3	6	10
2.04.	Montag	8	–	4	4	–	5	9	3	11
3.04.	Dienstag	9	–	2	7	–	2	11	2	11
4.04.	Mittwoch	6	–	1	5	–	1	6	4	10
5.04.	Donnerstag	10	–	1	9	–	1	11	4	14
6.04.	Freitag	6	–	2	4	–	2	7	3	9
7.04.	Samstag	5	–	1	4	–	1	4	5	10
8.04.	Sonntag	6	–	1	5	–	1	6	4	10
9.04.	Montag	8	–	3	5	–	3	15	10	18
10.04.	Dienstag	4	–	–	4	–	–	4	6	10
11.04.	Mittwoch	12	1	3	8	1	3	14	4	16
12.04.	Donnerstag	12	–	2	10	–	3	10	9	21
13.04.	Freitag	10	–	4	6	–	7	16	1	11
14.04.	Samstag	11	1	2	8	1	2	10	3	14
15.04.	Sonntag	4	–	–	4	–	–	8	2	6
16.04.	Montag	11	–	2	9	–	2	13	3	14
17.04.	Dienstag	12	–	2	10	–	2	14	4	16
18.04.	Mittwoch	11	–	2	9	–	2	13	5	16
19.04.	Donnerstag	9	–	–	9	–	–	12	6	15
20.04.	Freitag	12	–	3	9	–	3	15	5	17
21.04.	Samstag	11	–	1	10	–	1	13	16	27
22.04.	Sonntag	13	–	3	10	–	4	19	10	23
23.04.	Montag	6	–	1	5	–	2	8	2	8
24.04.	Dienstag	9	–	2	7	–	2	13	15	24
25.04.	Mittwoch	10	–	4	6	–	4	11	2	12
26.04.	Donnerstag	2	–	–	2	–	–	2	3	5
27.04.	Freitag	6	–	–	6	–	–	9	4	10
28.04.	Samstag	9	–	2	7	–	2	8	5	14
29.04.	Sonntag	9	–	1	8	–	1	17	2	11
30.04.	Montag	11	–	3	8	–	4	14	6	17
	Zusammen	256	2	54	200	2	62	315	154	410

7. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		April											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	457	662	-31,0	1	1	-	65	89	-27,0	391	572	-31,6
	b	255	378	-32,5	1	1	-	38	47	-19,1	216	330	-34,5
	c	202	284	-28,9	-	-	-	27	42	-35,7	175	242	-27,7
15 – 18	a	276	441	-37,4	2	2	-	42	74	-43,2	232	365	-36,4
	b	163	281	-42,0	2	2	-	26	47	-44,7	135	232	-41,8
	c	113	160	-29,4	-	-	-	16	27	-40,7	97	133	-27,1
18 – 21	a	459	577	-20,5	4	7	x	69	112	-38,4	386	458	-15,7
	b	267	330	-19,1	3	5	x	40	70	-42,9	224	255	-12,2
	c	192	247	-22,3	1	2	x	29	42	-31,0	162	203	-20,2
21 – 25	a	573	562	+2,0	6	4	x	87	96	-9,4	480	462	+3,9
	b	322	328	-1,8	4	4	-	61	62	-1,6	257	262	-1,9
	c	251	234	+7,3	2	-	x	26	34	-23,5	223	200	+11,5
25 – 30	a	475	595	-20,2	2	3	x	68	91	-25,3	405	501	-19,2
	b	233	338	-31,1	2	2	-	42	62	-32,3	189	274	-31,0
	c	242	257	-5,8	-	1	x	26	29	-10,3	216	227	-4,8
30 – 35	a	386	455	-15,2	4	-	x	49	61	-19,7	333	394	-15,5
	b	211	252	-16,3	4	-	x	29	44	-34,1	178	208	-14,4
	c	175	203	-13,8	-	-	-	20	17	+17,6	155	186	-16,7
35 – 40	a	335	439	-23,7	1	4	x	54	82	-34,1	280	353	-20,7
	b	174	233	-25,3	-	3	x	37	51	-27,5	137	179	-23,5
	c	161	206	-21,8	1	1	-	17	31	-45,2	143	174	-17,8
40 – 45	a	409	583	-29,8	1	5	x	61	81	-24,7	347	497	-30,2
	b	231	343	-32,7	1	4	x	40	56	-28,6	190	283	-32,9
	c	178	240	-25,8	-	1	x	21	25	-16,0	157	214	-26,6
45 – 50	a	440	619	-28,9	2	5	x	69	111	-37,8	369	503	-26,6
	b	251	367	-31,6	2	4	x	42	76	-44,7	207	287	-27,9
	c	189	252	-25,0	-	1	x	27	35	-22,9	162	216	-25,0
50 – 55	a	413	509	-18,9	2	4	x	60	93	-35,5	351	412	-14,8
	b	239	312	-23,4	1	4	x	37	65	-43,1	201	243	-17,3
	c	174	197	-11,7	1	-	x	23	28	-17,9	150	169	-11,2
55 – 60	a	308	403	-23,6	3	3	-	58	80	-27,5	247	320	-22,8
	b	179	242	-26,0	3	1	x	39	62	-37,1	137	179	-23,5
	c	129	161	-19,9	-	2	x	19	18	+5,6	110	141	-22,0
60 – 65	a	209	285	-26,7	3	3	-	39	72	-45,8	167	210	-20,5
	b	123	161	-23,6	2	3	x	18	44	-59,1	103	114	-9,6
	c	86	124	-30,6	1	-	x	21	28	-25,0	64	96	-33,3
65 – 70	a	155	230	-32,6	3	-	x	36	48	-25,0	116	182	-36,3
	b	85	142	-40,1	3	-	x	22	29	-24,1	60	113	-46,9
	c	70	88	-20,5	-	-	-	14	19	-26,3	56	69	-18,8
70 – 75	a	172	257	-33,1	2	3	x	47	68	-30,9	123	186	-33,9
	b	93	151	-38,4	1	3	x	25	40	-37,5	67	108	-38,0
	c	79	106	-25,5	1	-	x	22	28	-21,4	56	78	-28,2
75 und mehr	a	287	303	-5,3	10	10	-	85	75	+13,3	192	218	-11,9
	b	146	139	+5,0	4	8	x	39	28	+39,3	103	103	-
	c	141	164	-14,0	6	2	x	46	47	-2,1	89	115	-22,6
Zusammen	a	5 354	6 920	-22,6	46	54	-14,8	889	1 233	-27,9	4 419	5 633	-21,6
	b	2 972	3 997	-25,6	33	44	-25,0	535	783	-31,7	2 404	3 170	-24,2
	c	2 382	2 923	-18,5	13	10	+30,0	354	450	-21,3	2 015	2 463	-18,2
Ohne Angabe	a	7	9	x	-	-	-	-	-	-	7	9	x
Insgesamt	a	5 361	6 929	-22,6	46	54	-14,8	889	1 233	-27,9	4 426	5 642	-21,6

8. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		April											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	313	483	-35,2	2	1	x	58	84	-31,0	253	398	-36,4
	b	275	407	-32,4	1	-	x	48	69	-30,4	226	338	-33,1
	c	38	76	-50,0	1	1	-	10	15	-33,3	27	60	-55,0
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	402	732	-45,1	7	17	x	124	259	-52,1	271	456	-40,6
	b	255	438	-41,8	4	5	x	68	120	-43,3	183	313	-41,5
	c	147	294	-50,0	3	12	x	56	139	-59,7	88	143	-38,5
Personenkraftwagen	a	2 814	3 176	-11,4	25	19	+31,6	383	426	-10,1	2 406	2 731	-11,9
	b	1 745	1 947	-10,4	9	-	x	178	156	+14,1	1 558	1 791	-13,0
	c	1 069	1 229	-13,0	16	19	-15,8	205	270	-24,1	848	940	-9,8
Bussen	a	109	116	-6,0	-	-	-	7	5	x	102	111	-8,1
	b	107	108	-0,9	-	-	-	6	4	x	101	104	-2,9
	c	2	8	x	-	-	-	1	1	-	1	7	x
Güterkraftfahrzeugen	a	112	121	-7,4	2	-	x	22	28	-21,4	88	93	-5,4
	b	49	49	-	1	-	x	3	4	x	45	45	-
	c	63	72	-12,5	1	-	x	19	24	-20,8	43	48	-10,4
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	2	5	x	-	-	-	-	1	x	2	4	x
	b	-	1	x	-	-	-	-	-	-	-	1	x
	c	2	4	x	-	-	-	-	1	x	2	3	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	13	29	-55,2	-	-	-	2	10	x	11	19	-42,1
	b	11	22	-50,0	-	-	-	2	7	x	9	15	x
	c	2	7	x	-	-	-	-	3	x	2	4	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	3 765	4 662	-19,2	36	37	-2,7	596	813	-26,7	3 133	3 812	-17,8
	b	2 442	2 972	-17,8	15	5	x	305	360	-15,3	2 122	2 607	-18,6
	c	1 323	1 690	-21,7	21	32	-34,4	291	453	-35,8	1 011	1 205	-16,1
Fahrrädern	a	1 090	1 624	-32,9	5	9	x	191	287	-33,4	894	1 328	-32,7
	b	1 005	1 442	-30,3	4	5	x	166	227	-26,9	835	1 210	-31,0
	c	85	182	-53,3	1	4	x	25	60	-58,3	59	118	-50,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	156	232	-32,8	-	-	-	18	28	-35,7	138	204	-32,4
	b	150	223	-32,7	-	-	-	16	27	-40,7	134	196	-31,6
	c	6	9	x	-	-	-	2	1	x	4	8	x
anderen Fahrzeugen	a	34	34	-	-	1	x	7	6	x	27	27	-
	b	28	31	-9,7	-	-	-	4	5	x	24	26	-7,7
	c	6	3	x	-	1	x	3	1	x	3	1	x
Fußgänger	a	464	588	-21,1	5	7	x	94	122	-23,0	365	459	-20,5
	b	452	560	-19,3	5	3	x	93	112	-17,0	354	445	-20,4
	c	12	28	-57,1	-	4	x	1	10	x	11	14	-21,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	138	185	-25,4	1	1	-	36	37	-2,7	101	147	-31,3
	b	138	180	-23,3	1	-	x	36	36	-	101	144	-29,9
	c	-	5	x	-	1	x	-	1	x	-	3	x
65 und mehr Jahren	a	95	97	-2,1	3	1	x	30	27	+11,1	62	69	-10,1
	b	94	92	+2,2	3	1	x	29	26	+11,5	62	65	-4,6
	c	1	5	x	-	-	-	1	1	-	-	4	x
Andere Personen	a	8	21	x	-	-	-	1	5	x	7	16	x
	b	8	15	x	-	-	-	1	5	x	7	10	x
	c	-	6	x	-	-	-	-	-	-	-	6	x
Insgesamt	a	5 361	6 929	-22,6	46	54	-14,8	889	1 233	-27,9	4 426	5 642	-21,6
	b	3 935	5 020	-21,6	24	13	+84,6	569	709	-19,7	3 342	4 298	-22,2
	c	1 426	1 909	-25,3	22	41	-46,3	320	524	-38,9	1 084	1 344	-19,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	457	662	-31,0	1	1	-	65	89	-27,0	391	572	-31,6
	b	389	560	-30,5	1	-	x	58	74	-21,6	330	486	-32,1
	c	68	102	-33,3	-	1	x	7	15	x	61	86	-29,1
65 und mehr Jahren	a	614	790	-22,3	15	13	+15,4	168	191	-12,0	431	586	-26,5
	b	482	624	-22,8	12	4	x	119	138	-13,8	351	482	-27,2
	c	132	166	-20,5	3	9	x	49	53	-7,5	80	104	-23,1

9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		April 2012						dagegen April 2011	
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	457	140	–	156	138	662	207	
	b	255	67	–	100	77	378	98	
	c	202	73	–	56	61	284	109	
15 – 18	a	276	65	23	75	25	441	109	
	b	163	25	15	47	12	281	56	
	c	113	40	8	28	13	160	53	
18 – 21	a	459	319	22	45	21	577	364	
	b	267	163	21	32	10	330	196	
	c	192	156	1	13	11	247	168	
21 – 25	a	573	379	38	85	14	562	349	
	b	322	194	35	47	9	328	190	
	c	251	185	3	38	5	234	159	
25 – 35	a	861	549	57	130	40	1 050	587	
	b	444	237	47	81	17	590	264	
	c	417	312	10	49	23	460	323	
35 – 45	a	744	432	62	130	52	1 022	519	
	b	405	188	49	82	31	576	215	
	c	339	244	13	48	21	446	304	
45 – 55	a	853	426	119	160	40	1 128	470	
	b	490	192	102	94	21	679	204	
	c	363	234	17	66	19	449	266	
55 – 65	a	517	246	55	126	37	688	280	
	b	302	119	52	82	18	403	129	
	c	215	127	3	44	19	285	151	
65 und mehr	a	614	258	26	179	95	790	289	
	b	324	127	24	114	32	432	145	
	c	290	131	2	65	63	358	144	
Zusammen	a	5 354	2 814	402	1 086	462	6 920	3 174	
	b	2 972	1 312	345	679	227	3 997	1 497	
	c	2 382	1 502	57	407	235	2 923	1 677	
Ohne Angabe	a	7	–	–	4	2	9	2	
	b								
	c								
Insgesamt	a	5 361	2 814	402	1 090	464	6 929	3 176	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	4	232	185	-31,0	-32,4	x	-32,8	-25,4
	b	-	150	111	-32,5	-31,6	-	-33,3	-30,6
	c	4	82	74	-28,9	-33,0	x	-31,7	-17,6
15 – 18	a	44	113	27	-37,4	-40,4	-47,7	-33,6	-7,4
	b	42	67	12	-42,0	-55,4	-64,3	-29,9	-
	c	2	46	15	-29,4	-24,5	x	-39,1	-13,3
18 – 21	a	43	73	21	-20,5	-12,4	-48,8	-38,4	-
	b	33	39	13	-19,1	-16,8	-36,4	-17,9	-23,1
	c	10	34	8	-22,3	-7,1	x	-61,8	x
21 – 25	a	56	69	36	+2,0	+8,6	-32,1	+23,2	-61,1
	b	48	39	17	-1,8	+2,1	-27,1	+20,5	x
	c	8	30	19	+7,3	+16,4	x	+26,7	x
25 – 35	a	102	200	58	-18,0	-6,5	-44,1	-35,0	-31,0
	b	90	122	38	-24,7	-10,2	-47,8	-33,6	-55,3
	c	12	78	20	-9,3	-3,4	-16,7	-37,2	+15,0
35 – 45	a	128	218	48	-27,2	-16,8	-51,6	-40,4	+8,3
	b	109	145	28	-29,7	-12,6	-55,0	-43,4	+10,7
	c	19	73	20	-24,0	-19,7	-31,6	-34,2	+5,0
45 – 55	a	215	253	60	-24,4	-9,4	-44,7	-36,8	-33,3
	b	190	160	30	-27,8	-5,9	-46,3	-41,3	-30,0
	c	25	93	30	-19,2	-12,0	-32,0	-29,0	-36,7
55 – 65	a	97	179	53	-24,9	-12,1	-43,3	-29,6	-30,2
	b	91	98	22	-25,1	-7,8	-42,9	-16,3	-18,2
	c	6	81	31	-24,6	-15,9	x	-45,7	-38,7
65 und mehr	a	43	283	97	-22,3	-10,7	-39,5	-36,7	-2,1
	b	43	164	33	-25,0	-12,4	-44,2	-30,5	-3,0
	c	-	119	64	-19,0	-9,0	x	-45,4	-1,6
Zusammen	a	732	1 620	585	-22,6	-11,3	-45,1	-33,0	-21,0
	b	646	984	304	-25,6	-12,4	-46,6	-31,0	-25,3
	c	86	636	281	-18,5	-10,4	-33,7	-36,0	-16,4
Ohne Angabe	a	-	4	3	x	x	-	-	x
	a	732	1 624	588	-22,6	-11,4	-45,1	-32,9	-21,1

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	Pkw				
	April 2012						dagegen April 2011		
Anzahl									

Getötete

unter 15	a	1	–	–	–	1	1	–
	b	1	–	–	–	1	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
15 – 18	a	2	–	1	–	–	2	2
	b	2	–	1	–	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–
18 – 21	a	4	4	–	–	–	7	5
	b	3	3	–	–	–	5	3
	c	1	1	–	–	–	2	2
21 – 25	a	6	5	1	–	–	4	1
	b	4	3	1	–	–	4	1
	c	2	2	–	–	–	–	–
25 – 35	a	6	5	–	–	–	3	–
	b	6	5	–	–	–	2	–
	c	–	–	–	–	–	1	–
35 – 45	a	2	2	–	–	–	9	3
	b	1	1	–	–	–	7	3
	c	1	1	–	–	–	2	–
45 – 55	a	4	2	2	–	–	9	1
	b	3	1	2	–	–	8	1
	c	1	1	–	–	–	1	–
55 – 65	a	6	1	1	2	1	6	1
	b	5	1	1	2	–	4	1
	c	1	–	–	–	1	2	–
65 und mehr	a	15	6	2	3	3	13	6
	b	8	2	2	2	1	11	5
	c	7	4	–	1	2	2	1
Zusammen	a	46	25	7	5	5	54	19
	b	33	16	7	4	2	44	16
	c	13	9	–	1	3	10	3
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	46	25	7	5	5	54	19

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl				%					
noch: Getötete									
unter 15	a	-	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	1	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
15 – 18	a	-	-	-	-	x	x	-	-
	b	-	-	-	-	x	x	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
18 – 21	a	1	-	1	x	x	x	-	x
	b	1	-	1	x	-	x	-	x
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
21 – 25	a	1	1	1	x	x	-	x	x
	b	1	1	1	-	x	-	x	x
	c	-	-	-	x	x	-	-	-
25 – 35	a	3	-	-	x	x	x	-	-
	b	2	-	-	x	x	x	-	-
	c	1	-	-	x	-	x	-	-
35 – 45	a	3	2	1	x	x	x	x	x
	b	2	1	1	x	x	x	x	x
	c	1	1	-	x	x	x	x	-
45 – 55	a	6	-	2	x	x	x	-	x
	b	5	-	2	x	-	x	-	x
	c	1	-	-	-	x	x	-	-
55 – 65	a	2	2	-	-	-	x	-	x
	b	2	-	-	x	-	x	x	-
	c	-	2	-	x	-	-	x	x
65 und mehr	a	1	4	1	+15,4	-	x	x	x
	b	1	3	1	x	x	x	x	-
	c	-	1	-	x	x	-	-	x
Zusammen	a	17	9	7	-14,8	+31,6	x	x	x
	b	14	5	7	-25,0	-	x	x	x
	c	3	4	-	+30,0	x	x	x	x
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	17	9	7	-14,8	+31,6	x	x	x

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	Pkw				
	April 2012						dagegen April 2011		
Anzahl									

Schwerverletzte

unter 15	a	65	7	–	18	36	89	20
	b	38	3	–	14	20	47	9
	c	27	4	–	4	16	42	11
15 – 18	a	42	13	5	8	4	74	21
	b	26	5	4	4	2	47	11
	c	16	8	1	4	2	27	10
18 – 21	a	69	50	6	3	1	112	65
	b	40	23	5	3	1	70	38
	c	29	27	1	–	–	42	27
21 – 25	a	87	49	12	17	–	96	58
	b	61	34	11	10	–	62	33
	c	26	15	1	7	–	34	25
25 – 35	a	117	70	17	18	5	152	64
	b	71	35	15	15	1	106	35
	c	46	35	2	3	4	46	29
35 – 45	a	115	49	25	20	4	163	51
	b	77	23	20	17	1	107	20
	c	38	26	5	3	3	56	31
45 – 55	a	129	51	29	23	7	204	50
	b	79	27	25	12	1	141	21
	c	50	24	4	11	6	63	29
55 – 65	a	97	30	23	30	7	152	39
	b	57	7	22	18	3	106	25
	c	40	23	1	12	4	46	14
65 und mehr	a	168	64	7	54	30	191	58
	b	86	34	7	29	6	97	30
	c	82	30	–	25	24	94	28
Zusammen	a	889	383	124	191	94	1 233	426
	b	535	191	109	122	35	783	222
	c	354	192	15	69	59	450	204
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	889	383	124	191	94	1 233	426

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl				%					
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	28	37	–27,0	x	–	–35,7	–2,7
	b	–	11	24	–19,1	x	–	+27,3	–16,7
	c	–	17	13	–35,7	x	–	x	+23,1
15 – 18	a	10	24	4	–43,2	–38,1	x	x	–
	b	9	14	2	–44,7	x	x	x	–
	c	1	10	2	–40,7	x	–	x	–
18 – 21	a	14	12	9	–38,4	–23,1	x	x	x
	b	11	6	5	–42,9	–39,5	x	x	x
	c	3	6	4	–31,0	–	x	x	x
21 – 25	a	17	8	7	–9,4	–15,5	–29,4	x	x
	b	14	6	5	–1,6	+3,0	–21,4	x	x
	c	3	2	2	–23,5	–40,0	x	x	x
25 – 35	a	36	23	9	–23,0	+9,4	–52,8	–21,7	x
	b	35	16	3	–33,0	–	–57,1	–6,3	x
	c	1	7	6	–	+20,7	x	x	x
35 – 45	a	45	40	6	–29,4	–3,9	–44,4	–50,0	x
	b	35	30	6	–28,0	+15,0	–42,9	–43,3	x
	c	10	10	–	–32,1	–16,1	x	x	x
45 – 55	a	82	36	9	–36,8	+2,0	–64,6	–36,1	x
	b	74	21	6	–44,0	+28,6	–66,2	–42,9	x
	c	8	15	3	–20,6	–17,2	x	–26,7	x
55 – 65	a	42	40	14	–36,2	–23,1	–45,2	–25,0	x
	b	41	23	4	–46,2	x	–46,3	–21,7	x
	c	1	17	10	–13,0	+64,3	–	–29,4	x
65 und mehr	a	13	76	27	–12,0	+10,3	x	–28,9	+11,1
	b	13	39	4	–11,3	+13,3	x	–25,6	x
	c	–	37	23	–12,8	+7,1	–	–32,4	+4,3
Zusammen	a	259	287	122	–27,9	–10,1	–52,1	–33,4	–23,0
	b	232	166	59	–31,7	–14,0	–53,0	–26,5	–40,7
	c	27	121	63	–21,3	–5,9	–44,4	–43,0	–6,3
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	259	287	122	–27,9	–10,1	–52,1	–33,4	–23,0

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		April 2012					dagegen April 2011		
Anzahl									
Leichtverletzte									
unter 15	a	391	133	–	138	101	572	187	
	b	216	64	–	86	56	330	89	
	c	175	69	–	52	45	242	98	
15 – 18	a	232	52	17	67	21	365	86	
	b	135	20	10	43	10	232	43	
	c	97	32	7	24	11	133	43	
18 – 21	a	386	265	16	42	20	458	294	
	b	224	137	16	29	9	255	155	
	c	162	128	–	13	11	203	139	
21 – 25	a	480	325	25	68	14	462	290	
	b	257	157	23	37	9	262	156	
	c	223	168	2	31	5	200	134	
25 – 35	a	738	474	40	112	35	895	523	
	b	367	197	32	66	16	482	229	
	c	371	277	8	46	19	413	294	
35 – 45	a	627	381	37	110	48	850	465	
	b	327	164	29	65	30	462	192	
	c	300	217	8	45	18	388	273	
45 – 55	a	720	373	88	137	33	915	419	
	b	408	164	75	82	20	530	182	
	c	312	209	13	55	13	385	237	
55 – 65	a	414	215	31	94	29	530	240	
	b	240	111	29	62	15	293	103	
	c	174	104	2	32	14	237	137	
65 und mehr	a	431	188	17	122	62	586	225	
	b	230	91	15	83	25	324	110	
	c	201	97	2	39	37	262	115	
Zusammen	a	4 419	2 406	271	890	363	5 633	2 729	
	b	2 404	1 105	229	553	190	3 170	1 259	
	c	2 015	1 301	42	337	173	2 463	1 470	
Ohne Angabe	a	7	–	–	4	2	9	2	
	b								
	c								
Insgesamt	a	4 426	2 406	271	894	365	5 642	2 731	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl				%					
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	4	204	147	-31,6	-28,9	x	-32,4	-31,3
	b	-	139	86	-34,5	-28,1	-	-38,1	-34,9
	c	4	65	61	-27,7	-29,6	x	-20,0	-26,2
15 – 18	a	34	89	23	-36,4	-39,5	-50,0	-24,7	-8,7
	b	33	53	10	-41,8	-53,5	-69,7	-18,9	-
	c	1	36	13	-27,1	-25,6	x	-33,3	-15,4
18 – 21	a	28	61	11	-15,7	-9,9	-42,9	-31,1	+81,8
	b	21	33	7	-12,2	-11,6	-23,8	-12,1	x
	c	7	28	4	-20,2	-7,9	x	-53,6	x
21 – 25	a	38	60	28	+3,9	+12,1	-34,2	+13,3	-50,0
	b	33	32	11	-1,9	+0,6	-30,3	+15,6	x
	c	5	28	17	+11,5	+25,4	x	+10,7	x
25 – 35	a	63	177	49	-17,5	-9,4	-36,5	-36,7	-28,6
	b	53	106	35	-23,9	-14,0	-39,6	-37,7	-54,3
	c	10	71	14	-10,2	-5,8	x	-35,2	+35,7
35 – 45	a	80	176	41	-26,2	-18,1	-53,8	-37,5	+17,1
	b	72	114	21	-29,2	-14,6	-59,7	-43,0	+42,9
	c	8	62	20	-22,7	-20,5	-	-27,4	-10,0
45 – 55	a	127	217	49	-21,3	-11,0	-30,7	-36,9	-32,7
	b	111	139	22	-23,0	-9,9	-32,4	-41,0	-9,1
	c	16	78	27	-19,0	-11,8	-18,8	-29,5	-51,9
55 – 65	a	53	137	39	-21,9	-10,4	-41,5	-31,4	-25,6
	b	48	75	18	-18,1	+7,8	-39,6	-17,3	-16,7
	c	5	62	21	-26,6	-24,1	x	-48,4	-33,3
65 und mehr	a	29	203	69	-26,5	-16,4	-41,4	-39,9	-10,1
	b	29	122	28	-29,0	-17,3	-48,3	-32,0	-10,7
	c	-	81	41	-23,3	-15,7	x	-51,9	-9,8
Zusammen	a	456	1 324	456	-21,6	-11,8	-40,6	-32,8	-20,4
	b	400	813	238	-24,2	-12,2	-42,8	-32,0	-20,2
	c	56	511	218	-18,2	-11,5	-25,0	-34,1	-20,6
Ohne Angabe	a	-	4	3	x	x	-	-	x
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	456	1 328	459	-21,6	-11,9	-40,6	-32,7	-20,5

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	April 2012		dagegen April 2011		Veränderung April 2012 gegenüber April 2011		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	310	20	478	13	-35,1	+53,8
	b	270	20	407	13	-33,7	+53,8
	c	40	-	71	-	-43,7	-
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	404	27	741	38	-45,5	-28,9
	b	255	17	446	25	-42,8	-32,0
	c	149	10	295	13	-49,5	-23,1
Personenkraftwagen	a	5 269	2 023	6 326	2 113	-16,7	-4,3
	b	3 957	1 476	4 708	1 498	-16,0	-1,5
	c	1 312	547	1 618	615	-18,9	-11,1
Bussen	a	99	12	106	13	-6,6	-7,7
	b	91	8	99	10	-8,1	x
	c	8	4	7	3	x	x
Güterkraftfahrzeugen	a	437	185	510	222	-14,3	-16,7
	b	257	100	312	107	-17,6	-6,5
	c	180	85	198	115	-9,1	-26,1
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	11	7	18	6	-38,9	x
	b	3	1	6	-	x	x
	c	8	6	12	6	x	-
übrigen Kraftfahrzeugen	a	24	9	42	15	-42,9	x
	b	19	7	32	11	-40,6	x
	c	5	2	10	4	x	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	6 554	2 283	8 221	2 420	-20,3	-5,7
	b	4 852	1 629	6 010	1 664	-19,3	-2,1
	c	1 702	654	2 211	756	-23,0	-13,5
darunter flüchtig	a	325	178	392	176	-17,1	+1,1
	b	272	127	324	109	-16,0	+16,5
	c	53	51	68	67	-22,1	-23,9
Fahrrädern	a	1 170	6	1 766	5	-33,7	x
	b	1 083	4	1 568	5	-30,9	x
	c	87	2	198	-	-56,1	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	171	-	247	2	-30,8	x
	b	164	-	236	2	-30,5	x
	c	7	-	11	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	45	29	77	33	-41,6	-12,1
	b	40	24	70	25	-42,9	-4,0
	c	5	5	7	8	x	x
Fußgänger	a	498	1	640	1	-22,2	-
	b	485	1	610	1	-20,5	-
	c	13	-	30	-	-56,7	-
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	144	-	196	-	-26,5	-
	b	144	-	191	-	-24,6	-
	c	-	-	5	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	99	-	99	-	-	-
	b	98	-	94	-	+4,3	-
	c	1	-	5	-	x	-
Andere Personen	a	25	1	44	1	-43,2	-
	b	22	1	36	1	-38,9	-
	c	3	-	8	-	x	-
Insgesamt	a	8 292	2 320	10 748	2 460	-22,9	-5,7
	b	6 482	1 659	8 294	1 696	-21,8	-2,2
	c	1 810	661	2 454	764	-26,2	-13,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	318	2	452	4	-29,6	x
	b	311	2	434	2	-28,3	-
	c	7	-	18	2	x	x
65 und mehr Jahren	a	902	230	1 267	282	-28,8	-18,4
	b	736	186	1 033	210	-28,8	-11,4
	c	166	44	234	72	-29,1	-38,9

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
April 2012						dagegen April 2011				
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	165	3	55	155	143	232	4	77	216	129
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	27	–	8	30	19	37	–	7	44	17
Übermüdung	20	–	6	17	16	32	–	13	29	16
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	58	–	28	38	13	54	1	21	47	13
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	192	–	33	176	17	263	–	39	268	13
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	121	1	24	121	34	172	3	66	182	36
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	47	6	29	45	28	72	4	34	79	23
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	533	13	148	557	197	659	16	236	642	188
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	631	–	60	777	42	729	–	82	946	34
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	13	–	–	13	6	12	–	–	17	5
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	10	1	2	10	3	19	–	4	15	9
Überholen trotz Gegenverkehrs	18	2	12	19	4	19	1	11	22	5
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	49	2	13	45	21	95	1	35	91	32
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	2	–	2	1	2	6	2	5	4	2
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	20	–	6	24	19	24	–	8	38	18
Fehler beim Wiedereinordnen	15	1	5	14	8	35	2	14	30	9
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	32	1	2	37	5	70	1	10	69	7
Fehler beim Überholtwerden	10	–	1	16	3	12	–	4	13	5
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	12	–	2	16	2	18	–	4	21	5
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	5	–	2	4	1	4	–	–	4	1

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
April 2012						dagegen April 2011				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	86	1	10	92	24	95	2	20	96	32
---	----	---	----	----	----	----	---	----	----	----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	101	–	20	112	80	108	1	24	105	70
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	505	4	97	548	298	695	5	129	742	297
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	7	–	2	5	6	7	–	2	9	8
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	3	–	1	2	1	5	–	3	4	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	107	1	24	132	64	151	–	32	211	55
Nichtbeachten des Vorranges entgegengerichteter Fahrzeuge	16	–	3	19	6	19	–	3	23	7
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	1	1	1	–	–	2	1	–	1	–

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	457	1	103	518	167	693	5	155	722	220
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	216	3	44	205	69	238	1	47	236	62
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	262	2	44	278	23	392	3	65	390	17

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	22	–	4	19	–	24	–	4	20	–
An Fußgängerfurten	18	1	5	14	–	21	–	3	22	–
Beim Abbiegen	57	1	12	49	–	52	–	13	43	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	8	–	3	5	–	16	–	3	13	1
An anderen Stellen	136	2	25	119	–	161	1	26	149	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	3	–	–	3	–	5	–	–	6	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	9	1	1	7	–	5	–	3	2	1
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	61	–	7	54	1	70	–	6	67	3
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	2	–	1	2	2	3	–	2	2	–

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
April 2012						dagegen April 2011				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	2	-	-	3	-	5	-	1	5	-
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	4	-	1	3	9	6	-	-	7	16
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 191	15	293	1 167	250	1 439	13	368	1 364	264

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	7	-	1	7	-	8	-	2	6	-
Bereifung	11	-	2	10	6	13	-	7	12	9
Bremsen	9	1	2	8	3	11	-	2	9	4
Lenkung	6	-	5	6	2	3	-	1	2	-
Zugvorrichtung	2	-	-	3	3	-	-	-	-	-
Andere Mängel	7	-	-	8	6	25	-	6	21	5

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	3	-	2	1	1	11	1	4	11	-
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
Übermüdung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	4	-	1	4	-	3	-	2	1	-

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	14	1	5	10	-	20	1	11	12	-
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	-	-	3	-	-	-	-	-	-
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	4	-	-	6	-	8	-	3	6	-
An anderen Stellen	39	-	13	28	-	58	1	18	55	-
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	94	1	31	71	-	129	3	40	109	-
Durch sonstiges falsches Verhalten	10	1	-	11	-	10	1	1	8	-
Nichtbenutzen des Gehweges	6	-	-	7	1	8	1	3	5	-
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	2	-	1	3	-	-	-	-	-	-
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4	-	-	4	-	7	-	1	7	1
Andere Fehler der Fußgänger	27	-	3	29	-	56	1	11	57	-

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	3	-	3	4	1	5	-	1	5	3
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
April 2012						dagegen April 2011				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	1	–	–	2	–	3	–	–	3	–
Schnee, Eis	4	–	1	6	3	–	–	–	–	2
Regen	98	–	30	100	58	40	–	8	41	29
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	1	–	–	1	–	12	–	5	8	1

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	3	–	1	2	1	–	–	–	–	–
Anderer Zustand der Straße	9	–	3	6	–	16	–	6	10	–
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	1	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	1	–	1	–	–	1	–	1	2	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	7	–	3	6	–	1	–	–	4	1
Blendende Sonne	19	–	4	19	7	61	–	20	54	12
Seitenwind	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	–	–	2	–	–	–	–	–	–

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	3	–	–	3	–	2	–	–	2	–
Wild auf der Fahrbahn	14	–	1	14	2	19	1	11	16	2
Anderes Tier auf der Fahrbahn	14	1	2	11	–	12	–	1	11	2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	1	–	–	1	7	3	–	–	3	11
Sonstige Ursachen	51	1	11	51	21	63	1	14	56	20

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern
	April 2012				dagegen April 2011				Veränderung April 2012 gegenüber April 2011			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	274	176	5	58	356	212	10	96	-23,0	-17,0	x	-39,6
darunter												
Alkoholeinfluss	169	95	3	48	233	120	6	86	-27,5	-20,8	x	-44,2
Einfluss anderer berauschender Mittel	27	16	2	7	37	25	2	5	-27,0	-36,0	-	x
Straßenbenutzung	322	91	7	200	450	132	19	255	-28,4	-31,1	x	-21,6
Geschwindigkeit	589	380	97	32	735	443	141	61	-19,9	-14,2	-31,2	-47,5
Abstand	658	501	42	13	753	546	60	39	-12,6	-8,2	-30,0	-66,7
Überholen	156	103	25	11	282	160	54	19	-44,7	-35,6	-53,7	-42,1
Vorbeifahren	17	13	-	2	22	16	-	5	-22,7	-18,8	-	x
Nebeneinanderfahren	90	59	2	5	97	62	9	3	-7,2	-4,8	x	x
Vorfahrt, Vorrang	746	611	1	66	998	786	18	109	-25,3	-22,3	x	-39,4
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	935	759	9	67	1 328	1 043	15	137	-29,6	-27,2	x	-51,1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	241	201	1	17	274	224	1	25	-12,0	-10,3	-	-32,0
darunter an Überwegen und Furten	40	32	1	2	45	39	-	2	-11,1	-17,9	x	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	73	63	1	1	80	71	-	-	-8,8	-11,3	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	2	1	-	1	4	-	-	4	x	x	-	x
Ladung, Besetzung	6	4	-	-	11	2	1	5	x	x	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 215	711	97	226	1 460	747	163	307	-16,8	-4,8	-40,5	-26,4
Insgesamt	5 324	3 673	287	699	6 850	4 444	491	1 065	-22,3	-17,3	-41,5	-34,4

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	229	171	44	14	198	-	22	176
	b	218	167	37	14	194	-	22	172
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	9	4	5	-	4	-	-	4
Duisburg	a	166	129	30	7	177	1	28	148
	b	142	112	23	7	142	1	22	119
	c	6	5	1	-	13	-	5	8
	d	18	12	6	-	22	-	1	21
Essen	a	192	136	44	12	168	2	22	144
	b	183	132	39	12	163	2	21	140
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	8	3	5	-	4	-	1	3
Krefeld	a	83	65	15	3	79	-	10	69
	b	78	61	14	3	73	-	9	64
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	5	4	1	-	6	-	1	5
Mönchengladbach	a	94	64	21	9	86	-	13	73
	b	84	58	17	9	75	-	10	65
	c	3	3	-	-	6	-	3	3
	d	7	3	4	-	5	-	-	5
Mülheim an der Ruhr	a	38	28	8	2	34	-	1	33
	b	31	21	8	2	26	-	1	25
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	7	7	-	-	8	-	-	8
Oberhausen	a	60	44	16	-	54	1	7	46
	b	56	42	14	-	51	1	6	44
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	3	1	2	-	2	-	1	1
Remscheid	a	43	31	7	5	44	1	3	40
	b	37	29	4	4	40	1	2	37
	c	1	-	-	1	-	-	-	-
	d	5	2	3	-	4	-	1	3
Solingen	a	50	32	13	5	41	1	8	32
	b	48	31	12	5	39	1	8	30
	c	2	1	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wuppertal	a	99	78	15	6	95	-	13	82
	b	86	65	15	6	79	-	8	71
	c	2	2	-	-	2	-	2	-
	d	11	11	-	-	14	-	3	11
Kreis Kleve	a	93	75	13	5	99	2	18	79
	b	56	43	9	4	49	1	6	42
	c	32	31	1	-	46	1	12	33
	d	5	1	3	1	4	-	-	4
Bedburg-Hau	a	4	4	-	-	4	-	1	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Emmerich am Rhein, Stadt	a	13	10	2	1	12	-	4	8
	b	9	7	1	1	8	-	1	7
	c	3	3	-	-	4	-	3	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Geldern, Stadt	a	9	7	2	-	8	-	4	4
	b	6	5	1	-	6	-	2	4
	c	3	2	1	-	2	-	2	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	9	7	2	–	9	–	2	7
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	8	8	–	–	13	–	3	10
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	6	–	3	3
	d	1	1	–	–	4	–	–	4
Kleve, Stadt	a	15	14	1	–	17	–	–	17
	b	13	12	1	–	14	–	–	14
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	3	2	1	–	2	1	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	10	9	1	–	13	1	1	11
	b	6	6	–	–	7	1	–	6
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	7	5	1	1	8	–	2	6
	b	4	2	1	1	3	–	2	1
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	4	3	–	1	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Weeze	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Mettmann	a	136	111	13	12	143	-	21	122
	b	98	77	9	12	96	-	12	84
	c	25	23	2	-	29	-	6	23
	d	13	11	2	-	18	-	3	15
Erkrath, Stadt	a	12	10	2	-	13	-	3	10
	b	9	7	2	-	8	-	-	8
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	3	3	-	-	5	-	3	2
Haan, Stadt	a	8	8	-	-	9	-	-	9
	b	4	4	-	-	5	-	-	5
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Heiligenhaus, Stadt	a	7	5	-	2	7	-	-	7
	b	4	2	-	2	2	-	-	2
	c	3	3	-	-	5	-	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hilden, Stadt	a	23	18	1	4	24	-	-	24
	b	18	13	1	4	17	-	-	17
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	2	2	-	-	4	-	-	4
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	26	20	3	3	25	-	5	20
	b	19	14	2	3	16	-	3	13
	c	5	5	-	-	6	-	2	4
	d	2	1	1	-	3	-	-	3
Mettmann, Stadt	a	13	12	1	-	16	-	1	15
	b	10	9	1	-	11	-	-	11
	c	3	3	-	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Monheim am Rhein, Stadt	a	4	3	1	-	5	-	1	4
	b	3	2	1	-	4	-	1	3
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ratingen, Stadt	a	19	16	2	1	19	-	3	16
	b	12	11	-	1	13	-	2	11
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	5	4	1	-	5	-	-	5
Velbert, Stadt	a	20	17	2	1	23	-	7	16
	b	15	13	1	1	18	-	5	13
	c	5	4	1	-	5	-	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wülfrath, Stadt	a	4	2	1	1	2	-	1	1
	b	4	2	1	1	2	-	1	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rhein-Kreis Neuss	a	132	98	28	6	125	-	24	101
	b	95	68	22	5	82	-	15	67
	c	24	23	1	-	35	-	6	29
	d	13	7	5	1	8	-	3	5
Dormagen, Stadt	a	12	7	3	2	12	-	1	11
	b	9	4	3	2	7	-	1	6
	c	3	3	-	-	5	-	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Grevenbroich, Stadt	a	30	25	3	2	32	–	6	26
	b	20	17	2	1	21	–	3	18
	c	8	7	1	–	10	–	2	8
	d	2	1	–	1	1	–	1	–
Jüchen	a	5	5	–	–	8	–	2	6
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaarst, Stadt	a	8	3	5	–	8	–	–	8
	b	5	2	3	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	5	–	–	5
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Korschenbroich, Stadt	a	12	10	1	1	12	–	1	11
	b	6	4	1	1	4	–	1	3
	c	6	6	–	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	10	7	3	–	8	–	2	6
	b	8	5	3	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Neuss, Stadt	a	52	38	13	1	42	–	10	32
	b	42	31	10	1	34	–	8	26
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	8	5	3	–	6	–	1	5
Rommerskirchen	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	97	66	26	5	80	1	15	64
	b	61	43	13	5	53	1	10	42
	c	29	20	9	–	24	–	4	20
	d	7	3	4	–	3	–	1	2
Brüggen	a	3	2	–	1	3	–	–	3
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	6	2	3	1	2	–	1	1
	b	4	1	2	1	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempfen, Stadt	a	12	9	3	–	11	–	2	9
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	7	6	1	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettetal, Stadt	a	19	14	4	1	16	1	3	12
	b	13	10	2	1	12	1	3	8
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Niederkrüchten	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Tönisvorst, Stadt	a	10	6	3	1	8	–	2	6
	b	5	2	2	1	3	–	1	2
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Viersen, Stadt	a	18	13	4	1	20	–	4	16
	b	15	11	3	1	18	–	4	14
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Willich, Stadt	a	21	13	8	–	13	–	2	11
	b	12	10	2	–	10	–	1	9
	c	5	2	3	–	2	–	–	2
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Kreis Wesel	a	133	102	25	6	123	1	22	100
	b	90	70	14	6	79	–	9	70
	c	30	24	6	–	31	1	10	20
	d	13	8	5	–	13	–	3	10
Alpen	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Dinslaken, Stadt	a	27	22	4	1	30	–	1	29
	b	23	18	4	1	23	–	1	22
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	4	–	–	4
Haminkeln, Stadt	a	6	5	1	–	7	–	3	4
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	2	2	–	–	4	–	1	3
Hünxe	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kamp-Lintfort, Stadt	a	10	8	2	–	8	–	1	7
	b	9	8	1	–	8	–	1	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Moers, Stadt	a	24	16	6	2	18	–	1	17
	b	17	12	3	2	14	–	–	14
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	12	10	2	–	10	–	4	6
	b	7	6	1	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	4	3	1	–	3	–	2	1
Rheinberg, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	–	8
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Schermbeck	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	4	4	–	–	8	1	–	7
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	6	3	2	1	3	–	–	3
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel, Stadt	a	19	15	2	2	17	–	6	11
	b	13	10	1	2	11	–	3	8
	c	6	5	1	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	3	1
	b	3	2	1	–	2	–	2	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 645	1 230	318	97	1 546	10	227	1 309
	b	1 363	1 019	250	94	1 241	8	161	1 072
	c	158	134	23	1	190	2	48	140
	d	124	77	45	2	115	–	18	97
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	106	79	21	6	88	–	8	80
	b	104	78	20	6	87	–	8	79
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Köln	a	440	353	68	19	436	3	52	381
	b	384	316	50	18	383	3	45	335
	c	18	11	7	–	12	–	3	9
	d	38	26	11	1	41	–	4	37
Leverkusen	a	58	42	16	–	54	–	5	49
	b	45	33	12	–	42	–	4	38
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	13	9	4	–	12	–	1	11
Städteregion Aachen	a	183	141	32	10	180	4	29	147
	b	156	125	22	9	149	1	21	127
	c	16	13	2	1	24	3	4	17
	d	11	3	8	–	7	–	4	3
Aachen, kreisfreie Stadt	a	93	72	16	5	93	1	9	83
	b	85	71	9	5	91	1	9	81
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	1	7	–	2	–	–	2
Alsdorf, Stadt	a	15	13	2	–	16	–	2	14
	b	12	10	2	–	10	–	2	8
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	7	6	–	1	9	1	–	8
	b	5	4	–	1	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Städteregion Aachen									
Eschweiler, Stadt	a	24	21	2	1	23	1	4	18
	b	19	18	1	–	19	–	4	15
	c	3	2	–	1	3	1	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Herzogenrath, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	–	9
	b	8	7	1	–	9	–	–	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Roetgen	a	4	3	–	1	6	–	3	3
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	5	2	3	–	2	–	2	–
	b	4	2	2	–	2	–	2	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	14	8	5	1	8	–	3	5
	b	13	7	5	1	7	–	3	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	10	7	2	1	12	1	6	5
	b	7	4	2	1	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	4	1	1	2
	d	1	1	–	–	4	–	4	–
Kreis Düren	a	91	61	24	6	76	1	15	60
	b	52	36	12	4	44	–	10	34
	c	32	23	8	1	29	1	4	24
	d	7	2	4	1	3	–	1	2
Aldenhoven	a	4	1	2	1	1	–	–	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Düren, Stadt	a	35	25	9	1	29	–	8	21
	b	31	22	8	1	26	–	8	18
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heimbach, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	3	2	1	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Jülich, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	1	6
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Kreuzau	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	4	3	–	1	6	–	1	5
	b	3	2	–	1	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	2	1	–	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Merzenich	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nideggen, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	1	1
	b	4	2	1	1	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	6	5	1	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	6	2	3	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	5	1	3	1	1	–	–	1
Vettweiß	a	4	4	–	–	5	1	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	5	1	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	147	121	24	2	141	1	18	122
	b	107	92	13	2	107	1	14	92
	c	25	17	8	–	19	–	2	17
	d	15	12	3	–	15	–	2	13
Bedburg, Stadt	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	11	9	2	–	9	–	1	8
	b	8	6	2	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Brühl, Stadt	a	19	16	3	–	21	1	5	15
	b	15	13	2	–	18	1	4	13
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Elsdorf	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erftstadt, Stadt	a	14	13	1	–	14	–	2	12
	b	9	9	–	–	9	–	–	9
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	3	3	–	–	3	–	1	2
Frechen, Stadt	a	21	16	5	–	19	–	1	18
	b	16	13	3	–	16	–	1	15
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Hürth, Stadt	a	21	19	2	–	24	–	1	23
	b	15	15	–	–	18	–	1	17
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Kerpen, Stadt	a	27	23	3	1	27	–	3	24
	b	16	14	1	1	16	–	2	14
	c	6	5	1	–	6	–	1	5
	d	5	4	1	–	5	–	–	5
Pulheim, Stadt	a	14	12	2	–	13	–	2	11
	b	11	10	1	–	11	–	2	9
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	14	9	5	–	10	–	3	7
	b	11	8	3	–	9	–	3	6
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreis Euskirchen	a	64	45	17	2	65	2	14	49
	b	35	23	10	2	32	1	6	25
	c	26	20	6	–	31	1	8	22
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Bad Münstereifel, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	2	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	3	3	–	–	7	–	4	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	7	–	4	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	4	1	3	–	2	–	–	2
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	22	15	6	1	18	1	3	14
	b	14	7	6	1	7	–	3	4
	c	7	7	–	–	10	1	–	9
	d	1	1	–	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Euskirchen								
Hellenthal	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	4	2	1	1	2	1	1
	b	3	2	–	1	2	1	1
	c	1	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	6	4	2	–	5	–	5
	b	3	3	–	–	4	–	4
	c	3	1	2	–	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	3	2	1	–	2	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	2	1	1	–	8	–	8
	b	2	1	1	–	8	–	8
	c	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	8	7	1	–	8	–	8
	b	3	3	–	–	3	–	3
	c	3	3	–	–	4	–	4
	d	2	1	1	–	1	–	1
Zülpich, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	4
	b	4	4	–	–	5	–	2
	c	2	1	1	–	3	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Heinsberg	a	98	73	20	5	88	1	24
	b	70	50	17	3	57	1	14
	c	25	21	3	1	29	–	9
	d	3	2	–	1	2	–	1
Erkelenz, Stadt	a	16	11	4	1	13	–	1
	b	9	6	3	–	6	–	6
	c	4	3	1	–	5	–	5
	d	3	2	–	1	2	–	1
Gangelt	a	6	5	1	–	6	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	16	13	3	–	17	–	7
	b	8	7	1	–	8	–	2
	c	8	6	2	–	9	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	13	9	3	1	9	1	1
	b	11	7	3	1	7	1	1
	c	2	2	–	–	2	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	14	12	1	1	15	–	3
	b	11	10	1	–	12	–	3
	c	3	2	–	1	3	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Heinsberg									
Selfkant	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	14	9	4	1	12	–	4	8
	b	11	6	4	1	8	–	3	5
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	8	5	2	1	6	–	2	4
	b	8	5	2	1	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	89	68	18	3	96	2	26	68
	b	54	41	10	3	57	1	15	41
	c	33	26	7	–	37	1	11	25
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Bergneustadt, Stadt	a	7	6	1	–	6	–	2	4
	b	7	6	1	–	6	–	2	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	11	9	2	–	11	1	1	9
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	6	5	1	–	7	1	–	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Gummersbach, Stadt	a	12	9	2	1	15	–	2	13
	b	9	7	1	1	12	–	1	11
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	2	–
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Nümbrecht	a	6	5	–	1	9	1	4	4
	b	5	4	–	1	8	1	3	4
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	6	4	2	–	5	–	2	3
	b	5	3	2	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	7	5	2	–	7	–	2	5
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Waldbröl, Stadt	a	11	7	4	–	14	–	4	10
	b	7	4	3	–	10	–	2	8
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	11	10	1	–	15	–	4	11
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	6	5	1	–	10	–	2	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	1	3
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	91	70	20	1	87	2	16	69
	b	58	47	10	1	56	2	8	46
	c	18	16	2	–	21	–	3	18
	d	15	7	8	–	10	–	5	5
Bergisch Gladbach, Stadt	a	34	27	7	–	35	2	6	27
	b	30	25	5	–	32	2	5	25
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	3	–	1	2
Burscheid, Stadt	a	7	6	1	–	8	–	3	5
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Kürten	a	9	9	–	–	12	–	2	10
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	8	8	–	–	11	–	1	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	7	5	2	–	7	–	1	6
	b	5	3	2	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Odenthal	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	11	5	6	–	5	–	2	3
	b	6	4	2	–	4	–	1	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	4	1	3	–	1	–	1	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein.-Bergischer Kreis									
Rösrath, Stadt	a	13	10	2	1	12	–	1	11
	b	7	6	–	1	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Wermelskirchen, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	1	6
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	182	133	41	8	156	1	22	133
	b	108	85	18	5	96	–	9	87
	c	60	42	15	3	54	–	13	41
	d	14	6	8	–	6	1	–	5
Alfter	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Bornheim, Stadt	a	17	16	–	1	17	–	2	15
	b	9	9	–	–	10	–	–	10
	c	8	7	–	1	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eitorf	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	12	8	4	–	10	–	–	10
	b	10	7	3	–	9	–	–	9
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Königswinter, Stadt	a	15	8	6	1	8	–	1	7
	b	9	6	2	1	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	5	1	4	–	1	–	–	1
Lohmar, Stadt	a	10	6	3	1	8	–	2	6
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	5	3	1	1	5	–	2	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Meckenheim, Stadt	a	8	7	1	–	8	1	–	7
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	1	–	–
Much	a	9	8	1	–	12	–	2	10
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	6	5	1	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Niederkassel, Stadt	a	5	1	2	2	1	-	1	-
	b	5	1	2	2	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinbach, Stadt	a	10	8	2	-	10	-	1	9
	b	7	7	-	-	9	-	1	8
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ruppichteroth	a	2	1	1	-	1	-	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Sankt Augustin, Stadt	a	20	15	5	-	19	-	2	17
	b	11	10	1	-	13	-	2	11
	c	5	3	2	-	4	-	-	4
	d	4	2	2	-	2	-	-	2
Siegburg, Stadt	a	21	15	5	1	17	-	2	15
	b	15	12	3	-	12	-	-	12
	c	6	3	2	1	5	-	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Swisttal	a	7	3	4	-	3	-	1	2
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	5	2	3	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Troisdorf, Stadt	a	17	13	3	1	15	-	1	14
	b	13	10	2	1	11	-	-	11
	c	3	3	-	-	4	-	1	3
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Wachtberg	a	7	6	1	-	7	-	2	5
	b	3	2	1	-	2	-	1	1
	c	4	4	-	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Windeck	a	5	4	1	-	4	-	1	3
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Regierungsbezirk Köln	a	1 549	1 186	301	62	1 467	17	229	1 221
	b	1 173	926	194	53	1 110	10	154	946
	c	254	189	59	6	256	6	57	193
	d	122	71	48	3	101	1	18	82
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	37	24	10	3	26	-	7	19
	b	24	15	7	2	15	-	4	11
	c	9	7	1	1	8	-	2	6
	d	4	2	2	-	3	-	1	2
Gelsenkirchen	a	78	55	19	4	70	1	10	59
	b	66	50	12	4	62	1	9	52
	c	5	2	3	-	5	-	-	5
	d	7	3	4	-	3	-	1	2
Münster	a	120	93	20	7	115	-	18	97
	b	112	90	15	7	111	-	17	94
	c	6	3	3	-	4	-	1	3
	d	2	-	2	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Borken	a	146	122	21	3	150	2	30	118
	b	93	78	12	3	84	–	13	71
	c	51	42	9	–	62	2	17	43
	d	2	2	–	–	4	–	–	4
Ahaus, Stadt	a	13	10	2	1	15	–	7	8
	b	9	8	–	1	8	–	2	6
	c	4	2	2	–	7	–	5	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	37	32	5	–	38	–	6	32
	b	29	25	4	–	29	–	4	25
	c	8	7	1	–	9	–	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	28	24	4	–	32	–	4	28
	b	16	14	2	–	14	–	2	12
	c	12	10	2	–	18	–	2	16
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	4	3	–	1	3	1	–	2
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	11	8	2	1	8	–	2	6
	b	11	8	2	1	8	–	2	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Heiden	a	4	4	–	–	7	–	–	7
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Isselburg, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reken	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Borken									
Rhede, Stadt	a	8	5	3	-	7	-	1	6
	b	6	4	2	-	5	-	-	5
	c	2	1	1	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schöppingen	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadtlohn, Stadt	a	11	9	2	-	9	-	3	6
	b	8	7	1	-	7	-	2	5
	c	3	2	1	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Südlohn	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Velen	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Vreden, Stadt	a	11	10	1	-	12	1	2	9
	b	4	3	1	-	4	-	-	4
	c	7	7	-	-	8	1	2	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Coesfeld	a	72	51	17	4	66	1	17	48
	b	37	28	6	3	33	-	6	27
	c	32	21	10	1	30	1	11	18
	d	3	2	1	-	3	-	-	3
Ascheberg	a	6	3	3	-	4	-	1	3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	1	2	-	1	-	1	-
	d	3	2	1	-	3	-	-	3
Billerbeck, Stadt	a	5	2	1	2	2	-	-	2
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	2	-	1	1	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Coesfeld, Stadt	a	11	8	3	-	8	-	-	8
	b	7	6	1	-	6	-	-	6
	c	4	2	2	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Dülmen, Stadt	a	20	15	4	1	20	1	4	15
	b	11	8	2	1	12	-	3	9
	c	9	7	2	-	8	1	1	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Havixbeck	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lüdinghausen, Stadt	a	5	5	-	-	5	-	3	2
	b	4	4	-	-	4	-	2	2
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	10	6	4	–	10	–	4	6
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	4	1	3	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olfen, Stadt	a	6	5	–	1	10	–	3	7
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	5	5	–	–	10	–	3	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Recklinghausen	a	157	109	40	8	155	5	28	122
	b	117	83	26	8	108	2	17	89
	c	20	15	5	–	33	3	10	20
	d	20	11	9	–	14	–	1	13
Castrop-Rauxel, Stadt	a	22	15	5	2	26	2	8	16
	b	16	12	2	2	18	2	3	13
	d	3	3	–	–	8	–	5	3
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Datteln, Stadt	a	10	9	1	–	11	–	1	10
	b	9	8	1	–	10	–	1	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	18	11	6	1	13	–	2	11
	b	11	8	2	1	9	–	2	7
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Gladbeck, Stadt	a	18	11	6	1	19	–	4	15
	b	14	8	5	1	9	–	1	8
	c	1	1	–	–	7	–	2	5
	d	3	2	1	–	3	–	1	2
Haltern am See, Stadt	a	9	7	2	–	9	–	3	6
	b	5	3	2	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Herten, Stadt	a	12	8	3	1	10	–	1	9
	b	12	8	3	1	10	–	1	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marl, Stadt	a	29	23	6	–	32	–	6	26
	b	21	18	3	–	23	–	5	18
	c	4	2	2	–	6	–	1	5
	d	4	3	1	–	3	–	–	3

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Recklinghausen									
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	5	3	1	1	9	3	1	5
	b	4	2	1	1	6	-	1	5
	c	1	1	-	-	3	3	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Recklinghausen, Stadt	a	31	20	9	2	24	-	2	22
	b	22	14	6	2	18	-	2	16
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	7	5	2	-	5	-	-	5
Waltrop, Stadt	a	3	2	1	-	2	-	-	2
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Steinfurt	a	150	109	35	6	132	-	20	112
	b	95	67	24	4	75	-	10	65
	c	51	39	11	1	52	-	9	43
	d	4	3	-	1	5	-	1	4
Altenberge	a	2	2	-	-	3	-	-	3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Emsdetten, Stadt	a	12	10	1	1	12	-	2	10
	b	10	8	1	1	9	-	2	7
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Greven, Stadt	a	9	8	1	-	9	-	1	8
	b	8	7	1	-	8	-	-	8
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hörstel, Stadt	a	9	7	2	-	10	-	2	8
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	5	4	1	-	7	-	1	6
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Hopsten	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Horstmar, Stadt	a	2	2	-	-	4	-	-	4
	b	1	1	-	-	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ibbenbüren, Stadt	a	20	14	4	2	18	-	6	12
	b	11	7	3	1	8	-	3	5
	c	9	7	1	1	10	-	3	7
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ladbergen	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Laer	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lengerich, Stadt	a	10	6	3	1	7	-	-	7
	b	6	4	2	-	4	-	-	4
	c	3	2	1	-	3	-	-	3
	d	1	-	-	1	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lienen	a	3	2	1	-	2	-	-	2
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lotte	a	5	5	-	-	7	-	-	7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	4	4	-	-	4	-	-	4
	d	1	1	-	-	3	-	-	3
Metelen	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Mettingen	a	3	3	-	-	3	-	2	1
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuenkirchen	a	6	3	3	-	4	-	-	4
	b	3	2	1	-	3	-	-	3
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordwalde	a	6	2	4	-	3	-	-	3
	b	3	-	3	-	-	-	-	-
	c	3	2	1	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ochtrup, Stadt	a	5	5	-	-	5	-	-	5
	b	4	4	-	-	4	-	-	4
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Recke	a	7	6	1	-	7	-	2	5
	b	5	4	1	-	4	-	1	3
	c	2	2	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheine, Stadt	a	27	16	9	2	19	-	2	17
	b	22	14	6	2	17	-	2	15
	c	4	1	3	-	1	-	-	1
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Saerbeck	a	3	1	2	-	1	-	-	1
	b	2	-	2	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinfurt, Stadt	a	10	8	2	-	8	-	-	8
	b	7	5	2	-	5	-	-	5
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Tecklenburg, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Westerkappeln	a	4	3	1	-	4	-	1	3
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	2	2	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wettringen	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Warendorf	a	81	57	18	6	76	-	16	60
	b	45	32	10	3	40	-	7	33
	c	31	20	8	3	30	-	5	25
	d	5	5	-	-	6	-	4	2
Ahlen, Stadt	a	15	9	4	2	13	-	-	13
	b	13	7	4	2	11	-	-	11
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Beckum, Stadt	a	15	12	2	1	14	-	4	10
	b	9	8	1	-	8	-	2	6
	c	4	2	1	1	3	-	1	2
	d	2	2	-	-	3	-	1	2
Beelen	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Drensteinfurt, Stadt	a	5	4	1	-	10	-	-	10
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	5	4	1	-	10	-	-	10
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ennigerloh, Stadt	a	2	1	-	1	2	-	-	2
	b	1	1	-	-	2	-	-	2
	c	1	-	-	1	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Everswinkel	a	3	1	2	-	1	-	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	1	2	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Oelde, Stadt	a	8	6	1	1	7	-	5	2
	b	3	3	-	-	4	-	2	2
	c	2	-	1	1	-	-	-	-
	d	3	3	-	-	3	-	3	-
Ostbevern	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Sassenberg, Stadt	a	4	2	1	1	3	-	-	3
	b	4	2	1	1	3	-	-	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Sendenhorst, Stadt	a	6	6	-	-	6	-	3	3
	b	3	3	-	-	3	-	2	1
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Telgte, Stadt	a	6	5	1	-	5	-	1	4
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	4	4	-	-	4	-	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wadersloh	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Warendorf, Stadt	a	15	10	5	-	14	-	2	12
	b	10	7	3	-	8	-	1	7
	c	5	3	2	-	6	-	1	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Regierungsbezirk Münster	a	841	620	180	41	790	9	146	635
	b	589	443	112	34	528	3	83	442
	c	205	149	50	6	224	6	55	163
	d	47	28	18	1	38	-	8	30

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	98	77	20	1	98	-	17	81
	b	85	67	17	1	84	-	13	71
	c	6	5	1	-	7	-	2	5
	d	7	5	2	-	7	-	2	5
Kreis Gütersloh	a	123	85	33	5	110	2	28	80
	b	82	52	26	4	59	-	13	46
	c	37	29	7	1	42	2	13	27
	d	4	4	-	-	9	-	2	7
Borgholzhausen, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Gütersloh, Stadt	a	37	29	7	1	37	-	11	26
	b	31	24	6	1	29	-	8	21
	c	4	3	1	-	3	-	1	2
	d	2	2	-	-	5	-	2	3
Halle (Westfalen), Stadt	a	5	3	2	-	3	-	1	2
	b	4	2	2	-	2	-	1	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Harsewinkel, Stadt	a	8	5	2	1	5	-	-	5
	b	6	3	2	1	3	-	-	3
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herzebrock-Clarholz	a	7	3	3	1	3	-	-	3
	b	6	2	3	1	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Langenberg	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	24	16	7	1	23	1	4	18
	b	14	8	5	1	10	-	2	8
	c	8	6	2	-	9	1	2	6
	d	2	2	-	-	4	-	-	4
Rietberg, Stadt	a	12	9	3	-	9	-	2	7
	b	9	7	2	-	7	-	1	6
	c	3	2	1	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	5	3	2	-	3	-	1	2
	b	4	2	2	-	2	-	1	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinhagen	a	10	6	4	-	8	-	3	5
	b	3	-	3	-	-	-	-	-
	c	7	6	1	-	8	-	3	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Verl	a	5	4	1	-	8	1	3	4
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	3	2	1	-	6	1	3	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Gütersloh									
Versmold, Stadt	a	7	5	1	1	7	-	2	5
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	5	4	-	1	6	-	2	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werther (Westfalen), Stadt	a	1	1	-	-	3	-	1	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Herford	a	71	42	25	4	60	-	9	51
	b	50	30	17	3	44	-	4	40
	c	19	11	7	1	15	-	4	11
	d	2	1	1	-	1	-	1	-
Bünde, Stadt	a	9	4	4	1	6	-	-	6
	b	8	4	3	1	6	-	-	6
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Enger, Stadt	a	8	4	3	1	5	-	-	5
	b	7	3	3	1	4	-	-	4
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herford, Stadt	a	21	11	10	-	13	-	1	12
	b	15	9	6	-	11	-	-	11
	c	6	2	4	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hiddenhausen	a	10	6	4	-	12	-	3	9
	b	7	4	3	-	10	-	1	9
	c	3	2	1	-	2	-	2	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kirchlengern	a	2	2	-	-	5	-	-	5
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Löhne, Stadt	a	9	9	-	-	12	-	4	8
	b	8	8	-	-	10	-	3	7
	c	1	1	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rödinghausen	a	4	3	1	-	4	-	-	4
	b	2	1	1	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Spenge, Stadt	a	4	2	-	2	2	-	-	2
	b	1	-	-	1	-	-	-	-
	c	3	2	-	1	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Vlotho, Stadt	a	4	1	3	-	1	-	1	-
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	2	1	1	-	1	-	1	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Höxter	a	36	23	11	2	34	1	11	22
	b	11	7	3	1	7	-	3	4
	c	24	16	7	1	27	1	8	18
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Bad Driburg, Stadt	a	3	1	1	1	2	1	-	1
	b	1	-	-	1	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	2	1	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Beverungen, Stadt	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Borgentreich, Stadt	a	5	3	1	1	4	-	4	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	4	2	1	1	3	-	3	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Brakel, Stadt	a	5	4	1	-	12	-	1	11
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	4	3	1	-	11	-	1	10
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Höxter, Stadt	a	9	6	3	-	7	-	3	4
	b	4	2	2	-	2	-	1	1
	c	5	4	1	-	5	-	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Marienmünster, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieheim, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Steinheim, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Warburg, Stadt	a	8	5	3	-	5	-	2	3
	b	4	3	1	-	3	-	1	2
	c	3	2	1	-	2	-	1	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Willebadessen, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Lippe	a	93	58	31	4	66	-	12	54
	b	55	33	20	2	33	-	5	28
	c	38	25	11	2	33	-	7	26
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Augustdorf	a	4	2	2	-	2	-	-	2
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Salzuflen, Stadt	a	15	10	4	1	11	-	1	10
	b	10	5	4	1	5	-	-	5
	c	5	5	-	-	6	-	1	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Barntrop, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Blomberg, Stadt	a	7	6	1	-	8	-	1	7
	b	4	3	1	-	3	-	-	3
	c	3	3	-	-	5	-	1	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Detmold, Stadt	a	24	16	8	-	16	-	5	11
	b	18	12	6	-	12	-	3	9
	c	6	4	2	-	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Dörentrup	a	3	1	1	1	2	-	1	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	1	1	1	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Extertal	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	5	3	2	-	3	-	1	2
	b	3	1	2	-	1	-	-	1
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kalletal	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lage, Stadt	a	6	1	5	-	1	-	-	1
	b	4	1	3	-	1	-	-	1
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lemgo, Stadt	a	9	6	3	-	6	-	1	5
	b	4	3	1	-	3	-	1	2
	c	5	3	2	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Leopoldshöhe	a	3	2	-	1	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	2	1	-	1	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lügde, Stadt	a	6	3	3	-	4	-	2	2
	b	3	2	1	-	2	-	1	1
	c	3	1	2	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Oerlinghausen, Stadt	a	6	3	2	1	5	-	-	5
	b	2	-	1	1	-	-	-	-
	c	4	3	1	-	5	-	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schlangen	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Minden-Lübbecke	a	104	78	24	2	107	2	29	76
	b	70	55	13	2	73	1	17	55
	c	29	20	9	-	30	1	10	19
	d	5	3	2	-	4	-	2	2
Bad Oeynhausen, Stadt	a	18	14	4	-	18	-	2	16
	b	14	12	2	-	16	-	2	14
	c	3	1	2	-	1	-	-	1
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Espelkamp, Stadt	a	4	2	1	1	3	-	2	1
	b	1	-	-	1	-	-	-	-
	c	3	2	1	-	3	-	2	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hille	a	6	5	1	-	6	-	1	5
	b	3	2	1	-	2	-	1	1
	c	3	3	-	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hüllhorst	a	3	2	1	-	2	-	1	1
	b	3	2	1	-	2	-	1	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lübbecke, Stadt	a	10	10	-	-	11	-	2	9
	b	8	8	-	-	9	-	1	8
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Minden, Stadt	a	29	23	5	1	37	-	10	27
	b	26	22	3	1	33	-	7	26
	c	3	1	2	-	4	-	3	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Petershagen, Stadt	a	9	7	2	-	9	1	1	7
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	9	7	2	-	9	1	1	7
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Porta Westfalica, Stadt	a	15	7	8	-	11	-	3	8
	b	8	3	5	-	4	-	1	3
	c	3	2	1	-	4	-	-	4
	d	4	2	2	-	3	-	2	1
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	1	-
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rahden, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Stemwede	a	6	5	1	-	7	1	5	1
	b	3	3	-	-	4	1	2	1
	c	3	2	1	-	3	-	3	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Paderborn	a	104	74	26	4	95	-	29	66
	b	61	44	14	3	51	-	15	36
	c	35	26	8	1	38	-	11	27
	d	8	4	4	-	6	-	3	3
Altenbeken	a	2	2	-	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Lippspringe, Stadt	a	3	3	-	-	5	-	2	3
	b	2	2	-	-	3	-	1	2
	c	1	1	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Borchen	a	6	5	1	-	6	-	3	3
	b	4	4	-	-	4	-	1	3
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	2	-	2	-
Büren, Stadt	a	4	1	3	-	1	-	-	1
	b	2	-	2	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Delbrück, Stadt	a	7	5	2	-	5	-	2	3
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	7	5	2	-	5	-	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hövelhof	a	5	4	1	-	4	-	-	4
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	3	3	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lichtenau, Stadt	a	2	2	-	-	4	-	-	4
	b	1	1	-	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	2	-	-	2
Paderborn, Stadt	a	61	42	15	4	53	-	17	36
	b	46	33	10	3	38	-	12	26
	c	13	9	3	1	15	-	5	10
	d	2	-	2	-	-	-	-	-
Salzkotten, Stadt	a	4	3	1	-	3	-	1	2
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Wünnenberg, Stadt	a	10	7	3	-	11	-	4	7
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	5	4	1	-	8	-	3	5
	d	3	2	1	-	2	-	1	1
Regierungsbezirk Detmold	a	629	437	170	22	570	5	135	430
	b	414	288	110	16	351	1	70	280
	c	188	132	50	6	192	4	55	133
	d	27	17	10	-	27	-	10	17

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	128	89	32	7	104	-	12	92
	b	115	79	29	7	93	-	11	82
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	10	8	2	-	9	-	1	8
Dortmund	a	214	155	43	16	205	1	23	181
	b	188	138	37	13	181	1	21	159
	c	8	4	3	1	6	-	-	6
	d	18	13	3	2	18	-	2	16
Hagen	a	59	42	13	4	57	-	5	52
	b	47	33	11	3	41	-	3	38
	c	5	4	1	-	8	-	1	7
	d	7	5	1	1	8	-	1	7
Hamm	a	58	45	12	1	57	-	7	50
	b	48	39	8	1	48	-	7	41
	c	7	6	1	-	9	-	-	9
	d	3	-	3	-	-	-	-	-
Herne	a	40	27	11	2	33	-	6	27
	b	37	24	11	2	29	-	6	23
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	2	2	-	-	3	-	-	3
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	74	58	14	2	69	-	12	57
	b	54	42	10	2	48	-	9	39
	c	13	11	2	-	16	-	3	13
	d	7	5	2	-	5	-	-	5
Breckerfeld, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ennepetal, Stadt	a	3	3	-	-	3	-	1	2
	b	3	3	-	-	3	-	1	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Gevelsberg, Stadt	a	6	5	1	-	8	-	3	5
	b	5	4	1	-	5	-	1	4
	c	1	1	-	-	3	-	2	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hattingen, Stadt	a	13	7	5	1	9	-	1	8
	b	11	5	5	1	6	-	1	5
	c	2	2	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Herdecke, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwelm, Stadt	a	8	5	3	-	5	-	-	5
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	3	1	2	-	1	-	-	1
Sprockhövel, Stadt	a	7	7	-	-	10	-	1	9
	b	4	4	-	-	6	-	1	5
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	2	2	-	-	2	-	-	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Wetter (Ruhr), Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Witten, Stadt	a	31	26	4	1	29	–	4	25
	b	25	21	3	1	23	–	4	19
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hochsauerlandkreis	a	70	56	11	3	75	3	22	50
	b	35	27	5	3	33	1	9	23
	c	30	25	5	–	38	2	13	23
	d	5	4	1	–	4	–	–	4
Arnsberg, Stadt	a	20	14	4	2	20	1	6	13
	b	12	8	2	2	12	1	4	7
	c	5	4	1	–	6	–	2	4
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Bestwig	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	8	7	1	–	10	–	5	5
	b	4	3	1	–	5	–	2	3
	c	4	4	–	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	5	5	–	–	6	–	3	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marsberg, Stadt	a	6	4	2	–	6	1	2	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	5	1	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	–	7
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Olsberg, Stadt	a	6	4	1	1	5	–	–	5
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Sundern (Sauerland), Stadt	a	9	7	2	–	12	1	2	9
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	6	5	1	–	10	1	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	130	75	49	6	100	–	20	80
	b	84	52	29	3	64	–	13	51
	c	34	17	14	3	19	–	4	15
	d	12	6	6	–	17	–	3	14
Altena, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	6	1	5	–	1	–	1	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	5	1	4	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	10	8	2	–	11	–	2	9
	b	8	7	1	–	10	–	2	8
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	30	17	13	–	22	–	4	18
	b	24	14	10	–	18	–	3	15
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kierspe, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	30	16	10	4	26	–	7	19
	b	19	10	7	2	10	–	5	5
	c	5	2	1	2	2	–	–	2
	d	6	4	2	–	14	–	2	12
Meinerzhagen, Stadt	a	14	4	9	1	5	–	1	4
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	8	2	5	1	2	–	–	2
	d	4	2	2	–	3	–	1	2
Menden (Sauerland), Stadt	a	18	12	5	1	17	–	2	15
	b	15	9	5	1	13	–	1	12
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Märkischer Kreis									
Nachrodt-Wiblingwerde	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	2	5
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werdohl, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	38	27	11	–	31	–	9	22
	b	18	13	5	–	15	–	3	12
	c	16	12	4	–	14	–	5	9
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Attendorn, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	2	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Finnentrop	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
LenneStadt, Stadt	a	8	6	2	–	7	–	2	5
	b	6	5	1	–	6	–	2	4
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	10	6	4	–	8	–	2	6
	b	4	3	1	–	4	–	1	3
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wenden	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	2	–	1	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	63	49	10	4	69	-	11	58
	b	42	31	7	4	40	-	6	34
	c	19	17	2	-	28	-	5	23
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Bad Berleburg, Stadt	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Burbach	a	8	6	1	1	6	-	4	2
	b	3	2	-	1	2	-	-	2
	c	4	4	-	-	4	-	4	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Erndtebrück	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Freudenberg, Stadt	a	3	1	2	-	2	-	1	1
	b	2	-	2	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hilchenbach, Stadt	a	3	3	-	-	4	-	-	4
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreuztal, Stadt	a	13	10	1	2	16	-	4	12
	b	12	9	1	2	13	-	4	9
	c	1	1	-	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Laasphe, Stadt	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Netphen, Stadt	a	2	2	-	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirchen	a	1	1	-	-	1	-	1	-
	b	1	1	-	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Siegen, Stadt	a	28	22	5	1	33	-	1	32
	b	21	16	4	1	21	-	1	20
	c	6	5	1	-	11	-	-	11
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Wilnsdorf	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Soest	a	94	64	25	5	73	-	15	58
	b	63	41	17	5	46	-	7	39
	c	23	18	5	-	22	-	8	14
	d	8	5	3	-	5	-	-	5
Anröchte	a	3	-	2	1	-	-	-	-
	b	3	-	2	1	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Sassendorf	a	3	3	-	-	4	-	1	3
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ense	a	3	2	1	-	2	-	1	1
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Erwitte, Stadt	a	6	5	1	-	7	-	2	5
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	3	3	-	-	5	-	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Geseke, Stadt	a	5	3	2	-	4	-	-	4
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	2	1	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippetal	a	8	5	3	-	5	-	2	3
	b	4	3	1	-	3	-	1	2
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	2	1	1	-	1	-	-	1
Lippstadt, Stadt	a	23	15	6	2	18	-	1	17
	b	21	13	6	2	16	-	1	15
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Möhnesee	a	4	3	1	-	3	-	2	1
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rüthen, Stadt	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Soest, Stadt	a	16	12	4	-	12	-	3	9
	b	13	10	3	-	10	-	3	7
	c	3	2	1	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Warstein, Stadt	a	4	3	-	1	4	-	-	4
	b	2	1	-	1	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Welver	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werl, Stadt	a	16	11	4	1	12	-	3	9
	b	6	4	1	1	5	-	-	5
	c	5	4	1	-	4	-	3	1
	d	5	3	2	-	3	-	-	3
Wickede (Ruhr)	a	1	1	-	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im April 2012 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Unna	a	122	83	34	5	115	1	10	104
	b	78	56	17	5	67	–	6	61
	c	23	15	8	–	22	–	4	18
	d	21	12	9	–	26	1	–	25
Bergkamen, Stadt	a	11	10	1	–	14	–	3	11
	b	7	6	1	–	9	–	1	8
	c	4	4	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bönen	a	6	3	3	–	3	–	1	2
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	4	1	3	–	2	–	–	2
	b	3	1	2	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	7	3	4	–	3	–	–	3
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kamen, Stadt	a	9	8	1	–	13	–	1	12
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	6	–	–	6
Lünen, Stadt	a	19	17	1	1	23	–	1	22
	b	16	15	–	1	19	–	1	18
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	22	12	8	2	23	–	1	22
	b	11	6	3	2	6	–	–	6
	c	6	2	4	–	5	–	1	4
	d	5	4	1	–	12	–	–	12
Selm, Stadt	a	7	4	2	1	6	–	1	5
	b	5	2	2	1	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	28	17	10	1	20	1	–	19
	b	16	11	4	1	12	–	–	12
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	10	5	5	–	7	1	–	6
Werne, Stadt	a	9	8	1	–	8	–	2	6
	b	7	6	1	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 090	770	265	55	988	5	152	831
	b	809	575	186	48	705	2	101	602
	c	182	132	46	4	185	2	43	140
	d	99	63	33	3	98	1	8	89
Nordrhein-Westfalen	a	5 754	4 243	1 234	277	5 361	46	889	4 426
	b	4 348	3 251	852	245	3 935	24	569	3 342
	c	987	736	228	23	1 047	20	258	769
	d	419	256	154	9	379	2	62	315
davon									
kreisfreie Städte	a	2 490	1 859	498	133	2 319	11	297	2 011
Kreise	a	3 264	2 384	736	144	3 042	35	592	2 415

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – April 2012 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – April		
	2012	dagegen 2011	Veränderung 2012 gegenüber 2011
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	17 318	17 499	-1,0
davon			
mit Getöteten	159	167	-4,8
mit Verletzten	17 159	17 332	-1,0
davon			
mit Schwerverletzten	3 344	3 524	-5,1
mit Leichtverletzten	13 815	13 808	+0,1
mit nur Sachschaden insgesamt	163 945	162 442	+0,9
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	5 372	5 202	+3,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	1 149	1 091	+5,3
ohne Einfluss berauschender Mittel	157 424	156 149	+0,8
davon			
innerhalb von Ortschaften	132 501	131 173	+1,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	16 261	15 931	+2,1
auf Autobahnen	8 662	9 045	-4,2

1) Siehe Erläuterungen Seite 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – April 2012				dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011			
Anzahl								%					
Bundesautobahnen	a	1 091	14	315	1 273	1 089	23	338	1 289	+0,2	-39,1	-6,8	-1,2
Bundesstraßen	a	2 573	36	626	2 936	2 594	34	653	2 857	-0,8	+5,9	-4,1	+2,8
	b	1 665	14	297	1 872	1 646	8	305	1 799	+1,2	x	-2,6	+4,1
	c	908	22	329	1 064	948	26	348	1 058	-4,2	-15,4	-5,5	+0,6
Landstraßen	a	4 745	58	1 107	5 094	4 893	58	1 212	5 130	-3,0	-	-8,7	-0,7
	b	3 334	22	629	3 547	3 406	27	657	3 587	-2,1	-18,5	-4,3	-1,1
	c	1 411	36	478	1 547	1 487	31	555	1 543	-5,1	+16,1	-13,9	+0,3
Kreisstraßen	a	1 730	25	441	1 718	1 728	31	467	1 661	+0,1	-19,4	-5,6	+3,4
	b	1 232	7	270	1 258	1 171	5	246	1 144	+5,2	x	+9,8	+10,0
	c	498	18	171	460	557	26	221	517	-10,6	-30,8	-22,6	-11,0
Andere Straßen	a	7 179	32	1 245	7 033	7 195	29	1 279	7 064	-0,2	+10,3	-2,7	-0,4
	b	6 857	27	1 136	6 715	6 841	24	1 152	6 736	+0,2	+12,5	-1,4	-0,3
	c	322	5	109	318	354	5	127	328	-9,0	-	-14,2	-3,0
Insgesamt	a	17 318	165	3 734	18 054	17 499	175	3 949	18 001	-1,0	-5,7	-5,4	+0,3
	b	13 088	70	2 332	13 392	13 064	64	2 360	13 266	+0,2	+9,4	-1,2	+0,9
	c	4 230	95	1 402	4 662	4 435	111	1 589	4 735	-4,6	-14,4	-11,8	-1,5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – April 2012				dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011			
Anzahl								%					
Fahrunfall	a	2 700	51	959	2 319	2 616	60	1 014	2 160	+3,2	-15,0	-5,4	+7,4
	b	1 365	14	402	1 187	1 242	15	395	1 038	+9,9	-6,7	+1,8	+14,4
	c	1 335	37	557	1 132	1 374	45	619	1 122	-2,8	-17,8	-10,0	+0,9
Abbiege-Unfall	a	2 915	10	599	3 165	3 048	13	600	3 291	-4,4	-23,1	-0,2	-3,8
	b	2 431	8	461	2 549	2 529	7	433	2 665	-3,9	x	+6,5	-4,4
	c	484	2	138	616	519	6	167	626	-6,7	x	-17,4	-1,6
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	3 741	24	710	4 040	3 866	23	715	4 122	-3,2	+4,3	-0,7	-2,0
	b	3 097	7	488	3 287	3 162	14	491	3 309	-2,1	x	-0,6	-0,7
	c	644	17	222	753	704	9	224	813	-8,5	x	-0,9	-7,4
Überschreiten-Unfall	a	1 341	25	404	1 068	1 398	26	441	1 075	-4,1	-3,8	-8,4	-0,7
	b	1 303	19	388	1 036	1 345	15	415	1 047	-3,1	+26,7	-6,5	-1,1
	c	38	6	16	32	53	11	26	28	-28,3	x	-38,5	+14,3
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	697	3	86	702	720	2	102	697	-3,2	x	-15,7	+0,7
	b	677	2	78	678	684	2	90	669	-1,0	-	-13,3	+1,3
	c	20	1	8	24	36	-	12	28	-44,4	x	x	-14,3
Unfall im Längsverkehr	a	3 991	33	556	5 014	3 860	31	640	4 779	+3,4	+6,5	-13,1	+4,9
	b	2 570	4	220	3 155	2 434	1	232	2 961	+5,6	x	-5,2	+6,6
	c	1 421	29	336	1 859	1 426	30	408	1 818	-0,4	-3,3	-17,6	+2,3
Sonstiger Unfall	a	1 933	19	420	1 746	1 991	20	437	1 877	-2,9	-5,0	-3,9	-7,0
	b	1 645	16	295	1 500	1 668	10	304	1 577	-1,4	+60,0	-3,0	-4,9
	c	288	3	125	246	323	10	133	300	-10,8	x	-6,0	-18,0
Insgesamt	a	17 318	165	3 734	18 054	17 499	175	3 949	18 001	-1,0	-5,7	-5,4	+0,3
	b	13 088	70	2 332	13 392	13 064	64	2 360	13 266	+0,2	+9,4	-1,2	+0,9
	c	4 230	95	1 402	4 662	4 435	111	1 589	4 735	-4,6	-14,4	-11,8	-1,5

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Januar – April 2012				dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011			
Anzahl								%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	1 394	3	166	1 551	1 335	6	163	1 431	+4,4	x	+1,8	+8,4
	b	1 238	2	143	1 350	1 172	3	134	1 230	+5,6	x	+6,7	+9,8
	c	156	1	23	201	163	3	29	201	-4,3	x	-20,7	-
vorausfährt oder wartet	a	2 781	9	271	3 615	2 685	14	300	3 527	+3,6	x	-9,7	+2,5
	b	1 794	-	115	2 250	1 706	-	108	2 168	+5,2	-	+6,5	+3,8
	c	987	9	156	1 365	979	14	192	1 359	+0,8	x	-18,8	+0,4
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	705	7	132	745	751	2	138	800	-6,1	x	-4,3	-6,9
	b	483	4	62	503	535	1	72	554	-9,7	x	-13,9	-9,2
	c	222	3	70	242	216	1	66	246	+2,8	x	+6,1	-1,6
entgegenkommt	a	905	21	345	1 143	983	31	390	1 117	-7,9	-32,3	-11,5	+2,3
	b	584	1	143	729	625	2	138	721	-6,6	x	+3,6	+1,1
	c	321	20	202	414	358	29	252	396	-10,3	-31,0	-19,8	+4,5
einbiegt oder kreuzt	a	5 057	32	1 010	5 480	5 219	27	1 010	5 629	-3,1	+18,5	-	-2,6
	b	4 183	14	701	4 439	4 262	14	695	4 514	-1,9	-	+0,9	-1,7
	c	874	18	309	1 041	957	13	315	1 115	-8,7	+38,5	-1,9	-6,6
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	2 432	34	638	1 976	2 435	31	652	1 969	-0,1	+9,7	-2,1	+0,4
	b	2 344	27	603	1 909	2 326	19	607	1 893	+0,8	+42,1	-0,7	+0,8
	c	88	7	35	67	109	12	45	76	-19,3	x	-22,2	-11,8
Aufprall auf Hindernis	a	89	1	21	79	76	1	20	69	+17,1	-	+5,0	+14,5
	b	50	-	8	45	47	1	9	41	+6,4	x	x	+9,8
	c	39	1	13	34	29	-	11	28	+34,5	x	+18,2	+21,4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	1 226	26	458	1 017	1 217	33	485	987	+0,7	-21,2	-5,6	+3,0
	b	449	7	140	399	416	9	129	364	+7,9	x	+8,5	+9,6
	c	777	19	318	618	801	24	356	623	-3,0	-20,8	-10,7	-0,8
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	821	23	277	754	759	13	320	654	+8,2	+76,9	-13,4	+15,3
	b	306	7	84	302	247	1	90	226	+23,9	x	-6,7	+33,6
	c	515	16	193	452	512	12	230	428	+0,6	+33,3	-16,1	+5,6
Unfall anderer Art	a	1 908	9	416	1 694	2 039	17	471	1 818	-6,4	x	-11,7	-6,8
	b	1 657	8	333	1 466	1 728	14	378	1 555	-4,1	x	-11,9	-5,7
	c	251	1	83	228	311	3	93	263	-19,3	x	-10,8	-13,3
Insgesamt	a	17 318	165	3 734	18 054	17 499	175	3 949	18 001	-1,0	-5,7	-5,4	+0,3
	b	13 088	70	2 332	13 392	13 064	64	2 360	13 266	+0,2	+9,4	-1,2	+0,9
	c	4 230	95	1 402	4 662	4 435	111	1 589	4 735	-4,6	-14,4	-11,8	-1,5

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – April											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	1 827	1 903	-4,0	6	3	x	274	308	-11,0	1 547	1 592	-2,8
	b	1 025	1 042	-1,6	4	3	x	165	156	+5,8	856	883	-3,1
	c	802	861	-6,9	2	-	x	109	152	-28,3	691	709	-2,5
15 – 18	a	1 070	1 212	-11,7	4	7	x	182	212	-14,2	884	993	-11,0
	b	626	697	-10,2	3	4	x	113	128	-11,7	510	565	-9,7
	c	444	515	-13,8	1	3	x	69	84	-17,9	374	428	-12,6
18 – 21	a	1 917	1 994	-3,9	15	17	-11,8	283	363	-22,0	1 619	1 614	+0,3
	b	1 046	1 082	-3,3	11	13	-15,4	169	225	-24,9	866	844	+2,6
	c	871	912	-4,5	4	4	-	114	138	-17,4	753	770	-2,2
21 – 25	a	2 171	1 970	+10,2	19	19	-	359	344	+4,4	1 793	1 607	+11,6
	b	1 169	1 107	+5,6	14	17	-17,6	222	202	+9,9	933	888	+5,1
	c	1 002	863	+16,1	5	2	x	137	142	-3,5	860	719	+19,6
25 – 30	a	1 875	1 804	+3,9	10	13	-23,1	269	288	-6,6	1 596	1 503	+6,2
	b	979	1 014	-3,5	8	11	x	153	197	-22,3	818	806	+1,5
	c	896	790	+13,4	2	2	-	116	91	+27,5	778	697	+11,6
30 – 35	a	1 621	1 594	+1,7	9	8	x	233	223	+4,5	1 379	1 363	+1,2
	b	881	880	+0,1	5	7	x	136	145	-6,2	740	728	+1,6
	c	740	714	+3,6	4	1	x	97	78	+24,4	639	635	+0,6
35 – 40	a	1 481	1 497	-1,1	3	10	x	195	244	-20,1	1 283	1 243	+3,2
	b	794	838	-5,3	2	6	x	128	163	-21,5	664	669	-0,7
	c	687	659	+4,2	1	4	x	67	81	-17,3	619	574	+7,8
40 – 45	a	1 731	1 888	-8,3	11	17	-35,3	258	261	-1,1	1 462	1 610	-9,2
	b	969	1 089	-11,0	10	14	-28,6	162	164	-1,2	797	911	-12,5
	c	762	799	-4,6	1	3	x	96	97	-1,0	665	699	-4,9
45 – 50	a	1 907	1 927	-1,0	13	15	-13,3	306	318	-3,8	1 588	1 594	-0,4
	b	1 087	1 118	-2,8	12	12	-	187	215	-13,0	888	891	-0,3
	c	820	809	+1,4	1	3	x	119	103	+15,5	700	703	-0,4
50 – 55	a	1 700	1 628	+4,4	14	13	+7,7	303	293	+3,4	1 383	1 322	+4,6
	b	952	934	+1,9	10	11	-9,1	183	174	+5,2	759	749	+1,3
	c	748	694	+7,8	4	2	x	120	119	+0,8	624	573	+8,9
55 – 60	a	1 276	1 299	-1,8	9	10	x	239	244	-2,0	1 028	1 045	-1,6
	b	703	740	-5,0	8	7	x	146	166	-12,0	549	567	-3,2
	c	573	559	+2,5	1	3	x	93	78	+19,2	479	478	+0,2
60 – 65	a	873	869	+0,5	4	4	-	175	198	-11,6	694	667	+4,0
	b	479	492	-2,6	2	3	x	93	123	-24,4	384	366	+4,9
	c	394	377	+4,5	2	1	x	82	75	+9,3	310	301	+3,0
65 – 70	a	626	683	-8,3	6	5	x	141	143	-1,4	479	535	-10,5
	b	313	393	-20,4	6	3	x	73	88	-17,0	234	302	-22,5
	c	313	290	+7,9	-	2	x	68	55	+23,6	245	233	+5,2
70 – 75	a	739	797	-7,3	7	9	x	202	200	+1,0	530	588	-9,9
	b	378	443	-14,7	6	8	x	104	111	-6,3	268	324	-17,3
	c	361	354	+2,0	1	1	-	98	89	+10,1	262	264	-0,8
75 und mehr	a	1 118	1 038	+7,7	35	25	+40,0	315	310	+1,6	768	703	+9,2
	b	546	495	+10,3	19	16	+18,8	137	135	+1,5	390	344	+13,4
	c	572	543	+5,3	16	9	x	178	175	+1,7	378	359	+5,3
Zusammen	a	21 932	22 103	-0,8	165	175	-5,7	3 734	3 949	-5,4	18 033	17 979	+0,3
	b	11 947	12 364	-3,4	120	135	-11,1	2 171	2 392	-9,2	9 656	9 837	-1,8
	c	9 985	9 739	+2,5	45	40	+12,5	1 563	1 557	+0,4	8 377	8 142	+2,9
Ohne Angabe	a	21	22	-4,5	-	-	-	-	-	-	21	22	-4,5
Insgesamt	a	21 953	22 125	-0,8	165	175	-5,7	3 734	3 949	-5,4	18 054	18 001	+0,3

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – April											
		2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011	2012	dagegen 2011	Ver- änderung 2012 gegenüber 2011
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	1 147	1 265	-9,3	4	5	x	215	248	-13,3	928	1 012	-8,3
	b	1 015	1 081	-6,1	2	1	x	173	198	-12,6	840	882	-4,8
	c	132	184	-28,3	2	4	x	42	50	-16,0	88	130	-32,3
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 153	1 485	-22,4	18	29	-37,9	355	504	-29,6	780	952	-18,1
	b	796	976	-18,4	8	10	x	200	273	-26,7	588	693	-15,2
	c	357	509	-29,9	10	19	-47,4	155	231	-32,9	192	259	-25,9
Personenkraftwagen	a	12 098	11 411	+6,0	81	82	-1,2	1 693	1 634	+3,6	10 324	9 695	+6,5
	b	7 167	6 564	+9,2	18	19	-5,3	685	586	+16,9	6 464	5 959	+8,5
	c	4 931	4 847	+1,7	63	63	-	1 008	1 048	-3,8	3 860	3 736	+3,3
Bussen	a	413	473	-12,7	1	1	-	34	25	+36,0	378	447	-15,4
	b	382	448	-14,7	1	1	-	30	23	+30,4	351	424	-17,2
	c	31	25	+24,0	-	-	-	4	2	x	27	23	+17,4
Güterkraftfahrzeugen	a	468	557	-16,0	7	4	x	79	110	-28,2	382	443	-13,8
	b	184	234	-21,4	1	1	-	14	23	-39,1	169	210	-19,5
	c	284	323	-12,1	6	3	x	65	87	-25,3	213	233	-8,6
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	12	12	-	-	-	-	1	2	x	11	10	+10,0
	b	4	2	x	-	-	-	-	-	-	4	2	x
	c	8	10	x	-	-	-	1	2	x	7	8	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	51	79	-35,4	-	-	-	7	19	x	44	60	-26,7
	b	33	49	-32,7	-	-	-	6	12	x	27	37	-27,0
	c	18	30	-40,0	-	-	-	1	7	x	17	23	-26,1
Kraftfahrzeugen zusammen	a	15 342	15 282	+0,4	111	121	-8,3	2 384	2 542	-6,2	12 847	12 619	+1,8
	b	9 581	9 354	+2,4	30	32	-6,3	1 108	1 115	-0,6	8 443	8 207	+2,9
	c	5 761	5 928	-2,8	81	89	-9,0	1 276	1 427	-10,6	4 404	4 412	-0,2
Fahrrädern	a	3 779	4 007	-5,7	19	19	-	658	717	-8,2	3 102	3 271	-5,2
	b	3 505	3 637	-3,6	12	10	+20,0	577	603	-4,3	2 916	3 024	-3,6
	c	274	370	-25,9	7	9	x	81	114	-28,9	186	247	-24,7
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	530	592	-10,5	1	-	x	65	77	-15,6	464	515	-9,9
	b	511	564	-9,4	-	-	-	61	72	-15,3	450	492	-8,5
	c	19	28	-32,1	1	-	x	4	5	x	14	23	-39,1
anderen Fahrzeugen	a	102	111	-8,1	-	1	x	19	14	+35,7	83	96	-13,5
	b	88	100	-12,0	-	-	-	13	10	+30,0	75	90	-16,7
	c	14	11	+27,3	-	1	x	6	4	x	8	6	x
Fußgänger	a	2 679	2 663	+0,6	35	34	+2,9	663	667	-0,6	1 981	1 962	+1,0
	b	2 573	2 548	+1,0	28	22	+27,3	625	623	+0,3	1 920	1 903	+0,9
	c	106	115	-7,8	7	12	x	38	44	-13,6	61	59	+3,4
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	613	659	-7,0	5	3	x	146	164	-11,0	462	492	-6,1
	b	610	645	-5,4	5	1	x	145	159	-8,8	460	485	-5,2
	c	3	14	x	-	2	x	1	5	x	2	7	x
65 und mehr Jahren	a	544	475	+14,5	15	11	+36,4	208	178	+16,9	321	286	+12,2
	b	531	457	+16,2	14	8	x	201	173	+16,2	316	276	+14,5
	c	13	18	-27,8	1	3	x	7	5	x	5	10	x
Andere Personen	a	51	62	-17,7	-	-	-	10	9	x	41	53	-22,6
	b	47	51	-7,8	-	-	-	9	9	-	38	42	-9,5
	c	4	11	x	-	-	-	1	-	x	3	11	x
Insgesamt	a	21 953	22 125	-0,8	165	175	-5,7	3 734	3 949	-5,4	18 054	18 001	+0,3
	b	15 794	15 690	+0,7	70	64	+9,4	2 332	2 360	-1,2	13 392	13 266	+0,9
	c	6 159	6 435	-4,3	95	111	-14,4	1 402	1 589	-11,8	4 662	4 735	-1,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 827	1 903	-4,0	6	3	x	274	308	-11,0	1 547	1 592	-2,8
	b	1 557	1 619	-3,8	5	1	x	233	260	-10,4	1 319	1 358	-2,9
	c	270	284	-4,9	1	2	x	41	48	-14,6	228	234	-2,6
65 und mehr Jahren	a	2 483	2 518	-1,4	48	39	+23,1	658	653	+0,8	1 777	1 826	-2,7
	b	1 994	2 003	-0,4	33	20	+65,0	514	495	+3,8	1 447	1 488	-2,8
	c	489	515	-5,0	15	19	-21,1	144	158	-8,9	330	338	-2,4

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – April 2012					dagegen Januar – April 2011	
Anzahl								
Insgesamt								
unter 15	a	1 827	580	1	530	613	1 903	536
	b	1 025	284	1	336	356	1 042	250
	c	802	296	–	194	257	861	286
15 – 18	a	1 070	258	71	269	151	1 212	298
	b	626	107	54	154	74	697	137
	c	444	151	17	115	77	515	161
18 – 21	a	1 917	1 360	73	153	144	1 994	1 361
	b	1 046	695	65	86	64	1 082	696
	c	871	665	8	67	80	912	665
21 – 25	a	2 171	1 523	121	219	136	1 970	1 326
	b	1 169	749	114	120	63	1 107	691
	c	1 002	774	7	99	73	863	635
25 – 35	a	3 496	2 305	165	431	280	3 398	2 153
	b	1 860	1 074	147	257	140	1 894	1 031
	c	1 636	1 231	18	174	140	1 504	1 122
35 – 45	a	3 212	2 026	166	455	252	3 385	1 913
	b	1 763	939	137	302	145	1 927	885
	c	1 449	1 087	29	153	107	1 458	1 028
45 – 55	a	3 607	1 942	325	643	306	3 555	1 843
	b	2 039	899	292	397	161	2 052	865
	c	1 568	1 043	33	246	145	1 503	978
55 – 65	a	2 149	1 086	169	435	246	2 168	979
	b	1 182	514	155	261	104	1 232	482
	c	967	572	14	174	142	936	497
65 und mehr	a	2 483	1 017	61	636	544	2 518	1 000
	b	1 237	490	57	365	209	1 331	490
	c	1 246	527	4	271	335	1 187	510
Zusammen	a	21 932	12 097	1 152	3 771	2 672	22 103	11 409
	b	11 947	5 751	1 022	2 278	1 316	12 364	5 527
	c	9 985	6 346	130	1 493	1 356	9 739	5 882
Ohne Angabe	a	21	1	1	8	7	22	2
	b							
	c							
Insgesamt	a	21 953	12 098	1 153	3 779	2 679	22 125	11 411

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011				
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	7	592	659	-4,0	+8,2	x	-10,5	-7,0
	b	1	366	363	-1,6	+13,6	-	-8,2	-1,9
	c	6	226	296	-6,9	+3,5	x	-14,2	-13,2
15 – 18	a	101	274	155	-11,7	-13,4	-29,7	-1,8	-2,6
	b	89	141	59	-10,2	-21,9	-39,3	+9,2	+25,4
	c	12	133	96	-13,8	-6,2	+41,7	-13,5	-19,8
18 – 21	a	101	175	132	-3,9	-0,1	-27,7	-12,6	+9,1
	b	82	92	69	-3,3	-0,1	-20,7	-6,5	-7,2
	c	19	83	63	-4,5	-	x	-19,3	+27,0
21 – 25	a	135	183	154	+10,2	+14,9	-10,4	+19,7	-11,7
	b	119	95	80	+5,6	+8,4	-4,2	+26,3	-21,3
	c	16	88	74	+16,1	+21,9	x	+12,5	-1,4
25 – 35	a	210	434	271	+2,9	+7,1	-21,4	-0,7	+3,3
	b	188	269	151	-1,8	+4,2	-21,8	-4,5	-7,3
	c	22	165	120	+8,8	+9,7	-18,2	+5,5	+16,7
35 – 45	a	279	521	278	-5,1	+5,9	-40,5	-12,7	-9,4
	b	240	347	155	-8,5	+6,1	-42,9	-13,0	-6,5
	c	39	174	123	-0,6	+5,7	-25,6	-12,1	-13,0
45 – 55	a	388	616	290	+1,5	+5,4	-16,2	+4,4	+5,5
	b	345	388	128	-0,6	+3,9	-15,4	+2,3	+25,8
	c	43	228	162	+4,3	+6,6	-23,3	+7,9	-10,5
55 – 65	a	188	487	239	-0,9	+10,9	-10,1	-10,7	+2,9
	b	177	277	97	-4,1	+6,6	-12,4	-5,8	+7,2
	c	11	210	142	+3,3	+15,1	+27,3	-17,1	-
65 und mehr	a	75	717	475	-1,4	+1,7	-18,7	-11,3	+14,5
	b	75	434	200	-7,1	-	-24,0	-15,9	+4,5
	c	-	283	275	+5,0	+3,3	x	-4,2	+21,8
Zusammen	a	1 484	3 999	2 653	-0,8	+6,0	-22,4	-5,7	+0,7
	b	1 316	2 409	1 302	-3,4	+4,1	-22,3	-5,4	+1,1
	c	168	1 590	1 351	+2,5	+7,9	-22,6	-6,1	+0,4
Ohne Angabe	a	1	8	10	-4,5	x	-	-	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	1 485	4 007	2 663	-0,8	+6,0	-22,4	-5,7	+0,6

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Januar – April 2012					dagegen Januar – April 2011		
Anzahl									
Getötete									
unter 15	a	6	–	–	1	5	3	–	
	b	4	–	–	1	3	3	–	
	c	2	–	–	–	2	–	–	
15 – 18	a	4	2	1	–	–	7	3	
	b	3	1	1	–	–	4	3	
	c	1	1	–	–	–	3	–	
18 – 21	a	15	13	–	–	2	17	12	
	b	11	9	–	–	2	13	9	
	c	4	4	–	–	–	4	3	
21 – 25	a	19	12	4	–	2	19	11	
	b	14	7	4	–	2	17	9	
	c	5	5	–	–	–	2	2	
25 – 35	a	19	13	1	–	3	21	11	
	b	13	8	1	–	2	18	9	
	c	6	5	–	–	1	3	2	
35 – 45	a	14	8	3	1	1	27	12	
	b	12	6	3	1	1	20	9	
	c	2	2	–	–	–	7	3	
45 – 55	a	27	12	5	3	4	28	12	
	b	22	8	5	3	3	23	10	
	c	5	4	–	–	1	5	2	
55 – 65	a	13	3	2	3	3	14	6	
	b	10	3	2	3	–	10	6	
	c	3	–	–	–	3	4	–	
65 und mehr	a	48	18	2	11	15	39	15	
	b	31	12	2	8	8	27	10	
	c	17	6	–	3	7	12	5	
Zusammen	a	165	81	18	19	35	175	82	
	b	120	54	18	16	21	135	65	
	c	45	27	–	3	14	40	17	
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	
	c	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	a	165	81	18	19	35	175	82	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern				
	dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011					
Anzahl				%						
noch: Getötete										
unter 15	a	–	–	3	x	–	–	x	x	
	b	–	–	3	x	–	–	x	–	
	c	–	–	–	x	–	–	–	x	
15 – 18	a	–	1	2	x	x	x	x	x	
	b	–	–	–	x	x	x	–	–	
	c	–	1	2	x	x	–	x	x	
18 – 21	a	3	–	2	–11,8	+8,3	x	–	–	
	b	3	–	1	–15,4	–	x	–	x	
	c	–	–	1	–	x	–	–	x	
21 – 25	a	4	1	3	–	+9,1	–	x	x	
	b	4	1	3	–17,6	x	–	x	x	
	c	–	–	–	x	x	–	–	–	
25 – 35	a	4	–	3	–9,5	+18,2	x	–	–	
	b	3	–	3	–27,8	x	x	–	x	
	c	1	–	–	x	x	x	–	x	
35 – 45	a	6	4	4	–48,1	x	x	x	x	
	b	5	2	3	–40,0	x	x	x	x	
	c	1	2	1	x	x	x	x	x	
45 – 55	a	8	2	4	–3,6	–	x	x	–	
	b	7	2	2	–4,3	x	x	x	x	
	c	1	–	2	–	x	x	–	x	
55 – 65	a	3	2	2	–7,1	x	x	x	x	
	b	3	–	–	–	x	x	x	–	
	c	–	2	2	x	–	–	x	x	
65 und mehr	a	1	9	11	+23,1	+20,0	x	x	+36,4	
	b	1	8	5	+14,8	+20,0	x	–	x	
	c	–	1	6	+41,7	x	–	x	x	
Zusammen	a	29	19	34	–5,7	–1,2	–37,9	–	+2,9	
	b	26	13	20	–11,1	–16,9	–30,8	+23,1	+5,0	
	c	3	6	14	+12,5	+58,8	x	x	–	
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	a	29	19	34	–5,7	–1,2	–37,9	–	+2,9	

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – April 2012					dagegen Januar – April 2011	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	274	56	–	65	146	308	58
	b	165	34	–	42	87	156	28
	c	109	22	–	23	59	152	30
15 – 18	a	182	41	19	31	45	212	55
	b	113	20	15	20	19	128	27
	c	69	21	4	11	26	84	28
18 – 21	a	283	194	18	13	30	363	235
	b	169	106	16	9	16	225	139
	c	114	88	2	4	14	138	96
21 – 25	a	359	242	38	34	21	344	231
	b	222	138	37	19	10	202	119
	c	137	104	1	15	11	142	112
25 – 35	a	502	301	49	58	52	511	278
	b	289	158	43	32	28	342	161
	c	213	143	6	26	24	169	117
35 – 45	a	453	229	56	68	38	505	209
	b	290	119	46	53	21	327	106
	c	163	110	10	15	17	178	103
45 – 55	a	609	257	99	109	67	611	232
	b	370	134	89	61	30	389	109
	c	239	123	10	48	37	222	123
55 – 65	a	414	178	57	95	56	442	133
	b	239	88	53	53	21	289	80
	c	175	90	4	42	35	153	53
65 und mehr	a	658	195	19	185	208	653	203
	b	314	99	18	102	63	334	102
	c	344	96	1	83	145	319	101
Zusammen	a	3 734	1 693	355	658	663	3 949	1 634
	b	2 171	896	317	391	295	2 392	871
	c	1 563	797	38	267	368	1 557	763
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	3 734	1 693	355	658	663	3 949	1 634

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011				
Anzahl				%					
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	77	164	–11,0	–3,4	–	–15,6	–11,0
	b	–	39	83	+5,8	+21,4	–	+7,7	+4,8
	c	–	38	81	–28,3	–26,7	–	–39,5	–27,2
15 – 18	a	24	42	34	–14,2	–25,5	–20,8	–26,2	+32,4
	b	21	25	10	–11,7	–25,9	–28,6	–20,0	+90,0
	c	3	17	24	–17,9	–25,0	x	–35,3	+8,3
18 – 21	a	33	26	37	–22,0	–17,4	–45,5	–50,0	–18,9
	b	27	16	20	–24,9	–23,7	–40,7	x	–20,0
	c	6	10	17	–17,4	–8,3	x	x	–17,6
21 – 25	a	44	18	28	+4,4	+4,8	–13,6	+88,9	–25,0
	b	39	12	15	+9,9	+16,0	–5,1	+58,3	–33,3
	c	5	6	13	–3,5	–7,1	x	x	–15,4
25 – 35	a	79	46	49	–1,8	+8,3	–38,0	+26,1	+6,1
	b	74	30	27	–15,5	–1,9	–41,9	+6,7	+3,7
	c	5	16	22	+26,0	+22,2	x	+62,5	+9,1
35 – 45	a	97	83	49	–10,3	+9,6	–42,3	–18,1	–22,4
	b	80	60	27	–11,3	+12,3	–42,5	–11,7	–22,2
	c	17	23	22	–8,4	+6,8	–41,2	–34,8	–22,7
45 – 55	a	133	111	58	–0,3	+10,8	–25,6	–1,8	+15,5
	b	119	68	30	–4,9	+22,9	–25,2	–10,3	–
	c	14	43	28	+7,7	–	–28,6	+11,6	+32,1
55 – 65	a	70	116	70	–6,3	+33,8	–18,6	–18,1	–20,0
	b	68	70	26	–17,3	+10,0	–22,1	–24,3	–19,2
	c	2	46	44	+14,4	+69,8	x	–8,7	–20,5
65 und mehr	a	24	198	178	+0,8	–3,9	–20,8	–6,6	+16,9
	b	24	112	62	–6,0	–2,9	–25,0	–8,9	+1,6
	c	–	86	116	+7,8	–5,0	x	–3,5	+25,0
Zusammen	a	504	717	667	–5,4	+3,6	–29,6	–8,2	–0,6
	b	452	432	300	–9,2	+2,9	–29,9	–9,5	–1,7
	c	52	285	367	+0,4	+4,5	–26,9	–6,3	+0,3
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	504	717	667	–5,4	+3,6	–29,6	–8,2	–0,6

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – April 2012					dagegen Januar – April 2011	
Anzahl								
Leichtverletzte								
unter 15	a	1 547	524	1	464	462	1 592	478
	b	856	250	1	293	266	883	222
	c	691	274	–	171	196	709	256
15 – 18	a	884	215	51	238	106	993	240
	b	510	86	38	134	55	565	107
	c	374	129	13	104	51	428	133
18 – 21	a	1 619	1 153	55	140	112	1 614	1 114
	b	866	580	49	77	46	844	548
	c	753	573	6	63	66	770	566
21 – 25	a	1 793	1 269	79	185	113	1 607	1 084
	b	933	604	73	101	51	888	563
	c	860	665	6	84	62	719	521
25 – 35	a	2 975	1 991	115	373	225	2 866	1 864
	b	1 558	908	103	225	110	1 534	861
	c	1 417	1 083	12	148	115	1 332	1 003
35 – 45	a	2 745	1 789	107	386	213	2 853	1 692
	b	1 461	814	88	248	123	1 580	770
	c	1 284	975	19	138	90	1 273	922
45 – 55	a	2 971	1 673	221	531	235	2 916	1 599
	b	1 647	757	198	333	128	1 640	746
	c	1 324	916	23	198	107	1 276	853
55 – 65	a	1 722	905	110	337	187	1 712	840
	b	933	423	100	205	83	933	396
	c	789	482	10	132	104	779	444
65 und mehr	a	1 777	804	40	440	321	1 826	782
	b	892	379	37	255	138	970	378
	c	885	425	3	185	183	856	404
Zusammen	a	18 033	10 323	779	3 094	1 974	17 979	9 693
	b	9 656	4 801	687	1 871	1 000	9 837	4 591
	c	8 377	5 522	92	1 223	974	8 142	5 102
Ohne Angabe	a	21	1	1	8	7	22	2
	b							
	c							
Insgesamt	a	18 054	10 324	780	3 102	1 981	18 001	9 695

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – April 2012
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011				
Anzahl				%					
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	7	515	492	-2,8	+9,6	x	-9,9	-6,1
	b	1	327	277	-3,1	+12,6	-	-10,4	-4,0
	c	6	188	215	-2,5	+7,0	x	-9,0	-8,8
15 – 18	a	77	231	119	-11,0	-10,4	-33,8	+3,0	-10,9
	b	68	116	49	-9,7	-19,6	-44,1	+15,5	+12,2
	c	9	115	70	-12,6	-3,0	x	-9,6	-27,1
18 – 21	a	65	149	93	+0,3	+3,5	-15,4	-6,0	+20,4
	b	52	76	48	+2,6	+5,8	-5,8	+1,3	-4,2
	c	13	73	45	-2,2	+1,2	x	-13,7	+46,7
21 – 25	a	87	164	123	+11,6	+17,1	-9,2	+12,8	-8,1
	b	76	82	62	+5,1	+7,3	-3,9	+23,2	-17,7
	c	11	82	61	+19,6	+27,6	x	+2,4	+1,6
25 – 35	a	127	388	219	+3,8	+6,8	-9,4	-3,9	+2,7
	b	111	239	121	+1,6	+5,5	-7,2	-5,9	-9,1
	c	16	149	98	+6,4	+8,0	-25,0	-0,7	+17,3
35 – 45	a	176	434	225	-3,8	+5,7	-39,2	-11,1	-5,3
	b	155	285	125	-7,5	+5,7	-43,2	-13,0	-1,6
	c	21	149	100	+0,9	+5,7	-9,5	-7,4	-10,0
45 – 55	a	247	503	228	+1,9	+4,6	-10,5	+5,6	+3,1
	b	219	318	96	+0,4	+1,5	-9,6	+4,7	+33,3
	c	28	185	132	+3,8	+7,4	-17,9	+7,0	-18,9
55 – 65	a	115	369	167	+0,6	+7,7	-4,3	-8,7	+12,0
	b	106	207	71	-	+6,8	-5,7	-1,0	+16,9
	c	9	162	96	+1,3	+8,6	x	-18,5	+8,3
65 und mehr	a	50	510	286	-2,7	+2,8	-20,0	-13,7	+12,2
	b	50	314	133	-8,0	+0,3	-26,0	-18,8	+3,8
	c	-	196	153	+3,4	+5,2	x	-5,6	+19,6
Zusammen	a	951	3 263	1 952	+0,3	+6,5	-18,1	-5,2	+1,1
	b	838	1 964	982	-1,8	+4,6	-18,0	-4,7	+1,8
	c	113	1 299	970	+2,9	+8,2	-18,6	-5,9	+0,4
Ohne Angabe	a	1	8	10	-4,5	x	-	-	x
Insgesamt	a	952	3 271	1 962	+0,3	+6,5	-18,1	-5,2	+1,0

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – April 2012		dagegen Januar – April 2011		Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	1 152	71	1 272	59	-9,4	+20,3
	b	1 018	66	1 093	57	-6,9	+15,8
	c	134	5	179	2	-25,1	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	1 150	64	1 487	82	-22,7	-22,0
	b	792	49	978	56	-19,0	-12,5
	c	358	15	509	26	-29,7	-42,3
Personenkraftwagen	a	22 289	8 951	21 698	8 769	+2,7	+2,1
	b	16 109	6 267	15 558	6 028	+3,5	+4,0
	c	6 180	2 684	6 140	2 741	+0,7	-2,1
Bussen	a	415	64	438	59	-5,3	+8,5
	b	378	50	401	47	-5,7	+6,4
	c	37	14	37	12	-	+16,7
Güterkraftfahrzeugen	a	1 804	787	1 960	855	-8,0	-8,0
	b	1 021	392	1 075	414	-5,0	-5,3
	c	783	395	885	441	-11,5	-10,4
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	51	18	50	20	+2,0	-10,0
	b	17	8	19	3	-10,5	x
	c	34	10	31	17	+9,7	-41,2
übrigen Kraftfahrzeugen	a	87	23	135	49	-35,6	-53,1
	b	64	18	98	36	-34,7	-50,0
	c	23	5	37	13	-37,8	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	26 948	9 978	27 040	9 893	-0,3	+0,9
	b	19 399	6 850	19 222	6 641	+0,9	+3,1
	c	7 549	3 128	7 818	3 252	-3,4	-3,8
darunter flüchtig	a	1 414	771	1 412	743	+0,1	+3,8
	b	1 180	513	1 161	440	+1,6	+16,6
	c	234	258	251	303	-6,8	-14,9
Fahrrädern	a	4 067	23	4 311	13	-5,7	+76,9
	b	3 775	20	3 915	11	-3,6	+81,8
	c	292	3	396	2	-26,3	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	573	3	624	4	-8,2	x
	b	550	3	593	4	-7,3	x
	c	23	-	31	-	-25,8	-
anderen Fahrzeugen	a	198	123	233	122	-15,0	+0,8
	b	179	105	209	97	-14,4	+8,2
	c	19	18	24	25	-20,8	-28,0
Fußgänger	a	2 805	11	2 812	8	-0,2	x
	b	2 695	9	2 690	7	+0,2	x
	c	110	2	122	1	-9,8	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	633	2	693	-	-8,7	x
	b	629	2	678	-	-7,2	x
	c	4	-	15	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	556	-	482	1	+15,4	x
	b	543	-	464	1	+17,0	x
	c	13	-	18	-	-27,8	-
Andere Personen	a	130	7	121	18	+7,4	x
	b	116	4	100	14	+16,0	x
	c	14	3	21	4	-33,3	x
Insgesamt	a	34 148	10 142	34 517	10 054	-1,1	+0,9
	b	26 164	6 988	26 136	6 770	+0,1	+3,2
	c	7 984	3 154	8 381	3 284	-4,7	-4,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 226	10	1 342	11	-8,6	-9,1
	b	1 198	8	1 292	4	-7,3	x
	c	28	2	50	7	-44,0	x
65 und mehr Jahren	a	3814	929	3877	964	-1,6	-3,6
	b	3157	685	3175	716	-0,6	-4,3
	c	657	244	702	248	-6,4	-1,6

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – April 2012						dagegen Januar – April 2011				

Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	687	7	216	654	566	671	16	226	596	518
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	96	–	33	104	72	103	1	30	106	67
Übermüdung	92	1	40	83	64	84	2	33	72	63
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	225	4	103	163	57	219	3	97	186	56

Straßenbenutzung

Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	644	6	114	612	75	693	1	133	657	54
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	436	10	135	460	178	453	9	178	466	156

Geschwindigkeit

Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	175	12	100	165	85	212	22	85	221	73
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 422	41	727	2 565	1 055	2 375	51	806	2 378	922

Abstand

Ungenügender Sicherheitsabstand	2 429	4	227	3 099	151	2 230	4	224	2 884	151
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	43	–	3	59	20	45	–	2	60	20

Überholen

Unzulässiges Rechtsüberholen	37	2	8	35	12	43	–	9	42	22
Überholen trotz Gegenverkehrs	57	5	30	66	19	66	7	29	76	25
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	166	2	43	173	89	224	3	69	224	97
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	8	–	6	9	5	15	2	10	17	6
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	61	–	13	76	71	84	–	25	113	78
Fehler beim Wiedereinordnen	68	1	18	66	31	91	2	26	93	28
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	132	2	15	136	32	171	1	41	168	31
Fehler beim Überholtwerden	23	1	5	30	14	33	–	14	29	15

Vorbeifahren

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	43	–	10	50	22	41	–	6	43	9
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	12	–	4	10	1	9	–	1	9	3

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – April 2012						dagegen Januar – April 2011				
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Noch: Vorbeifahren										
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	335	1	42	388	111	327	2	58	372	147
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	335	–	57	360	273	331	1	54	329	280
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	2 111	15	419	2 318	1 269	2 174	11	400	2 345	1 203
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	30	1	14	30	33	38	–	10	45	40
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	8	–	2	7	7	12	–	5	9	3
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	425	1	93	532	268	499	5	125	630	269
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	64	–	11	74	36	51	–	14	54	21
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	5	1	3	3	1	8	1	3	6	2
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	1 865	7	421	2 070	759	2 033	14	439	2 185	781
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	768	5	140	750	250	769	4	148	748	238
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	968	5	147	977	119	1 023	7	164	1 037	87
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	140	–	33	117	–	115	1	28	92	–
An Fußgängerfurten	228	3	72	181	–	219	2	46	194	1
Beim Abbiegen	461	2	112	384	–	374	1	88	314	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	73	–	25	51	–	76	–	18	62	1
An anderen Stellen	677	8	131	594	–	660	5	138	572	–
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	12	–	1	11	–	18	–	1	19	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	32	1	7	34	8	19	–	9	12	3
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	193	–	19	177	5	210	–	28	193	10
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	25	1	10	23	7	25	1	6	20	2

Anmerkung Seite 81

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – April 2012						dagegen Januar – April 2011				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	5	–	–	7	4	11	1	6	9	7
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehöriteile	21	–	8	17	30	27	2	2	28	50
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	4 540	63	1 096	4 501	1 059	4 478	57	1 135	4 405	1 108

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	42	–	11	40	2	36	–	6	34	2
Bereifung	57	1	16	57	48	62	–	23	67	35
Bremsen	31	1	9	33	11	35	–	7	45	16
Lenkung	15	–	8	15	4	4	–	1	3	4
Zugvorrichtung	4	–	1	5	5	1	–	–	1	1
Andere Mängel	43	–	7	41	19	57	–	17	53	28

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	38	4	19	21	1	47	6	23	29	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	–	1	1	–	4	–	2	3	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	13	–	4	11	–	9	–	4	5	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	91	6	36	63	2	113	4	54	66	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	2	–	–	3	–	5	1	2	3	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	43	–	18	30	–	62	–	28	39	–
An anderen Stellen	161	–	63	108	–	195	2	76	140	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	520	10	200	379	2	567	13	242	395	2
Durch sonstiges falsches Verhalten	54	3	16	42	2	60	5	19	47	–
Nichtbenutzen des Gehweges	17	–	3	15	1	30	1	8	26	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	9	–	6	6	1	5	–	2	5	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	17	–	1	18	–	13	–	4	10	1
Andere Fehler der Fußgänger	153	4	41	131	1	178	8	41	152	–

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	16	–	5	15	2	10	–	1	10	3
--	----	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Anmerkung Seite 81

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – April 2012 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – April 2012						dagegen Januar – April 2011				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	9	–	2	8	1	10	–	1	10	1
Schnee, Eis	534	7	172	503	241	529	3	168	531	260
Regen	354	9	86	375	253	204	1	50	225	134
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	13	–	3	14	1	26	–	10	25	3

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	9	–	1	10	2	2	–	–	2	1
Anderer Zustand der Straße	22	–	4	19	2	41	–	13	31	11
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	3	–	–	3	1	3	–	2	2	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	5	–	1	5	–	4	1	1	3	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	11	–	1	14	3	9	–	7	8	2
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	41	–	13	38	4	17	–	4	19	3
Blendende Sonne	174	–	40	185	41	217	1	60	207	55
Seitenwind	9	–	4	11	2	8	–	5	7	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	15	1	5	19	6	1	–	–	1	–

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	5	–	1	4	1	3	–	–	3	–
Wild auf der Fahrbahn	39	–	8	35	4	43	2	20	37	5
Anderes Tier auf der Fahrbahn	41	1	8	33	5	44	–	6	45	7
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	18	1	11	19	31	17	1	2	16	29
Sonstige Ursachen	202	5	49	206	92	176	4	50	160	79

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – April 2012 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – April 2012				dagegen Januar – April 2011				Veränderung Januar – April 2012 gegenüber Januar – April 2011			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	1 109	793	20	185	1 079	723	17	194	+2,8	+9,7	+17,6	-4,6
darunter												
Alkoholeinfluss	695	446	14	161	673	407	13	165	+3,3	+9,6	+7,7	-2,4
Einfluss anderer berauschender Mittel	97	73	5	10	103	75	2	14	-5,8	-2,7	x	-28,6
Straßenbenutzung	1 106	389	28	600	1 174	383	32	627	-5,8	+1,6	-12,5	-4,3
Geschwindigkeit	2 631	1 980	227	147	2 611	1 857	273	134	+0,8	+6,6	-16,8	+9,7
Abstand	2 519	2 061	89	39	2 305	1 785	105	62	+9,3	+15,5	-15,2	-37,1
Überholen	554	365	74	39	734	450	95	52	-24,5	-18,9	-22,1	-25,0
Vorbeifahren	55	42	1	4	51	38	-	7	+7,8	+10,5	x	x
Nebeneinanderfahren	343	231	4	7	336	228	11	6	+2,1	+1,3	x	x
Vorfahrt, Vorrang	3 007	2 501	10	239	3 156	2 569	29	286	-4,7	-2,6	-65,5	-16,4
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	3 609	2 988	17	245	3 839	3 123	27	296	-6,0	-4,3	-37,0	-17,2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 579	1 371	3	72	1 446	1 246	7	70	+9,2	+10,0	x	+2,9
darunter an Überwegen und Furten	368	333	1	7	335	307	-	8	+9,9	+8,5	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	237	208	1	1	247	216	-	-	-4,0	-3,7	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs- vorschriften	25	5	1	16	26	3	-	23	-3,8	x	x	-30,4
Ladung, Besetzung	26	7	-	7	38	16	1	7	-31,6	x	x	-
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	4 633	2 936	268	710	4 562	2 703	321	752	+1,6	+8,6	-16,5	-5,6
Insgesamt	21 433	15 877	743	2 311	21 604	15 340	918	2 516	-0,8	+3,5	-19,1	-8,1

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.